

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 52 (1934)
Heft: 283

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Montag, 3. Dezember
1934

Berne
Lundi, 3 décembre
1934

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LII. Jahrgang — LII^{me} année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 283
Redaktion:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements
Administration: Effingerstrasse 3 in Bern
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publetas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonnenzeile (Ausland 65 Cts.)

N° 283
Redaktion:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique
Administration: Effingerstrasse 3 à Berne
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publetas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Eidgenössische Krisenabgabe. — Contribution fédérale de crise. — Contribuzione federale di crisi. / Einfuhrbeschränkungen. — Restrictions à l'importation. / Deutschland: Zollerhöhungen. / France: Importation et représentation en France des filus impressionnés étrangers. / Importations de produits agricoles contingentes; Contingement des importations, en admission temporaire, des orges d'origine étrangère; Contingement des importations de garnitures de frictions pour freins, embrayages et autres organes de frottement pour voitures automobiles; Modification de la tarification douanière des réchauds autres qu'à gaz, des tissus métalliques et des harmonicas; Bureaux ouverts. / Grossbritannien: Zolländerungen. / Schweizerischer Geldmarkt. / Postüberweisungsdiens mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber der Inhaber-Obligationen Nr. 10,000, 4 1/2 % Obl. der Staatsanleihe der Schweiz, Eidgenossenschaft vom Jahre 1930, Nrn. 124899/900 (à nom. Fr. 5000), mit Halbjahrescoupons per 1. September 1933 u. ff., wird hiemit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 453)

Bern, den 24. November 1934.

Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Zufolge heutigen Beschlusses des Bezirksgerichts Kreuzlingen wird der allfällige Inhaber des nachfolgenden Schuldbriefes aufgefordert, sich binnen der Frist eines Jahres, von der Publikation an gerechnet, beim Grundbuchamt Alterswilien zu melden, ansonst der vermisste Titel als kraftlos erklärt wird:

Schuldbrief per Fr. 6000, d. d. 1. Mai 1914, lautend auf Johann Jakob Biedermann, Landwirt, in Illighausen, als Schuldner, und Eheleute Joh. Ulrich und Elise Biedermann-Völki, in Illighausen, als Gläubiger (Pfandprotokoll Alterswilien, Bd. R, Seite 349, Nr. 280). (W 465)

Romanshorn, den 1. Dezember 1934.

Gerichtskanzlei Kreuzlingen.

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 8. November 1934 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für Fr. 4000, lautend auf Heinrich Widmer-Merki, Wirt, Augustinergasse, Zürich 1, zugunsten des Joh. Jakob Sigel, Schlitzengasse 32, Zürich, lastend auf der Liegenschaft zur «Stund», Augustinergasse, Zürich 1, datiert 24. März 1897, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem Gericht binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde alsdann als kraftlos erklärt werden. (W 460)

Zürich, den 1. Dezember 1934.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaberoobligation Nr. 790738 für Fr. 1000 der Zürcher Kantonalbank in Zürich, datiert 2. April 1932, verzinslich zu 4 %, mit Halbjahreszinnscheinen ab 20. Juli 1934 bis 20. Juli 1938 wird aufgefordert, diesen Titel binnen 3 Jahren von heute an auf der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würde der Titel samt den Zinnscheinen als kraftlos erklärt werden. (W 461)

Zürich, den 1. Dezember 1934.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaberoobligation Nr. 547848 für Fr. 1000 der Zürcher Kantonalbank in Zürich, datiert 30. März 1928, verzinslich zu 4 %, mit Halbjahreszinnscheinen ab 1. Dezember 1932 bis 1. Juni 1934, wird aufgefordert, diesen Titel binnen 3 Jahren von heute an auf der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach nutzlosem Ablauf der Frist würde der Titel samt den Zinnscheinen als kraftlos erklärt werden. (W 462)

Zürich, den 1. Dezember 1934.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Kraftloserklärungen — Annulations

Die erstmals in Nr. 214 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 15. September 1931 als vermisst aufgerufenen folgenden Titel: 3 Inhaberkassascheine der Hypothekarkasse des Kantons Bern Nr. 202878 à Fr. 5000 und Nrn. 202879/80 à Fr. 1000, alle samt Jahrescoupons pro 14. Februar 1932/35, sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden hiemit kraftlos erklärt. (W 464)

Bern, den 1. Dezember 1934.

Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 8. November 1934 wurde der vermisste Kaufschuldbrief für Fr. 1000, lautend auf Jakob Schneebeli, Limonadenfabrikant, in Enge, zugunsten des Heinrich Gottlieb Leuthold, zum Neugut, Enge, lastend auf einer Liegenschaft an der Waffenplatzstrasse, Zürich 2, datiert 3. Dezember 1887, als kraftlos erklärt. (W 463)

Zürich, den 30. November 1934.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

La Pretura di Locarno con proprio decreto 1° dicembre 1934 ha pronunciato l'ammortizzazione delle 3 obbligazioni 5 %, Canton Ticino, 1915, da nominali fr. 1000 cadauna, n° 10281, 10283 e 10284, già scadute, ordinandone il pagamento col deposito effettuato a suo tempo. (W 466)

Per la Pretura:
D. Degiorgi, assess.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1934. 29. November. Viehzucht-Genossenschaft Wetzikon-Seegräben, in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 159 vom 11. Juli 1927, Seite 1272). Heinrich Bünzli-Weber und Rudolf Guyer sind aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschriften sind damit erloschen. Henri Schneebeli, Landwirt, von und in Wetzikon, bisher Beisitzer, ist nunmehr Präsident; Henri Messikommer, Landwirt, von und in Seegräben, bisher Quästor, ist nunmehr Vizepräsident. Albert Wolfensberger, bisher Aktuar und Herdebuchführer, ist nunmehr Beisitzer; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Eugen Bünzli, Landwirt, von Russikon, in Wetzikon, als Aktuar und Herdebuchführer, und Alfred Guyer, Landwirt, von Seegräben, in Seegräben-Ottenhausen, als Beisitzer. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv, die übrigen Vorstandsmitglieder führen die Firmaunterschrift nicht.

Metallveredelungsanstalt. — 29. November. Duralitwerk Aktiengesellschaft, vorm. Löffler & Co., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 41 vom 19. Februar 1934, Seite 446). Alfons Specken ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Präsident in den Verwaltungsrat gewählt: Franz von Wurstenberger, Ingenieur, von Bern, in Zürich. Der genannte führt Kollektivunterschrift mit je einem der übrigen Kollektivzeichnungsberechtigten. Das Geschäftslokal befindet sich nun in Zürich 2, Lessingstrasse 5.

29. November. Schweizerische Filiale der Langbein-Pfahhauser-Werke Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 60 vom 13. März 1934, Seite 662), Hauptsitz in Leipzig-Sellerhausen. Das bisherige stellvertretende Vorstandsmitglied Albert Hübner wurde zum ordentlichen Vorstandsmitglied gewählt und führt wie bisher Kollektivunterschrift mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Reinigen und Färben von Bekleidungsartikeln usw. — 29. November. Emma L. Brunner «Renova» Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 292 vom 13. Dezember 1929, Seite 2453). Die Unterschrift der Geschäftsführerin Emma L. Lippuner geb. Brunner ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat an deren Stelle Einzelunterschrift erteilt an die Geschäftsführerin Ida Wack geb. Brunner, von und in Schlieren.

29. November. Schweizerische Hagel-Versicherungs-Gesellschaft, Genossenschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 82 vom 7. April 1933, Seite 854). Hans Hess ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Das bisherige Verwaltungsratsmitglied Josef Frey ist nun auch Protokollführer.

29. November. «G. & H.» Textil-Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 239 vom 12. Oktober 1932, Seite 2397). Die Unterschrift des Direktors Emanuel Grünebaum ist erloschen. Neu wurde als Directrice mit Einzelunterschrift bestellt Frau Dr. Elisabeth Balsiger geb. Tobler, Rechtsanwältin, von und in Zürich. Das Geschäftslokal befindet sich nun an der Bahnhofstrasse 35, in Zürich 1.

Bodenbeläge. — 29. November. Die Firma **Kunz & Frey**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 5 vom 7. Januar 1933, Seite 45), Erstellung von Bodenbelägen, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Zürich 6, Schwingerstrasse 12 (bei Emil Zirn).

Verwertung von Erfindungen usw. — 29. November. **Tri-Ergon A.-G. (Tri-Ergon S. A.) (Tri-Ergon Ltd.)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 47 vom 26. Februar 1930, Seite 424), Erwerb, Ausbau und Verwertung der gesamten sog. Tri-Ergon-Erfindungen usw. Diese Aktiengesellschaft hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 1, Löwenstrasse 11.

Corsets, Gummi. — 29. November. Die Firma **Albert Rüttsche**, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 87 vom 15. April 1932, Seite 910), Fabrikation von und Handel in Corsets und Gummi en gros, Bandagen und Fussstützen nach Mass, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die neue Firma «Rüttsche-Ullmann», in Winterthur 1, erloschen.

Inhaberin der Firma **Rüttsche-Ullmann**, in Winterthur 1, ist Frieda Rüttsche geb. Ullmann, von Kirchberg (St. Gallen), in Winterthur 1. Die Firma erteilt Einzelprokura an den Ehemann der Inhaberin Albert Rüttsche-Ullmann, von Kirchberg (St. Gallen), in Winterthur. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Albert Rüttsche», in Winterthur 1. Fabrikation von und Handel in Corsets, Bandagen und Fussstützen nach Mass. Tellstrasse 35.

Steinhauergeschäft, Cementerei. — 29. November. Die Firma **Striebel & Cie.**, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1928, Seite 237), Steinhauergeschäft und Cementerei, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Jakob Striebel, Kommanditär: Karl Hummel, ist infolge Todes des Gesellschafters Jakob Striebel und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Verwaltung von Beteiligungen. — 29. November. **Sandonia Aktiengesellschaft (Sandonia Limited) (Sandonia Société Anonyme) (Sandonia Società anonima)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 225 vom 26. September 1929, Seite 1911). Diese Gesellschaft hat durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 7. April 1931 in Revision ihrer Statuten die Verlegung des Sitzes nach St. Moritz beschlossen, woselbst sie unter der Firma «Pandonia Aktiengesellschaft» seit dem 13. April 1931 im Handelsregister eingetragen ist (S. H. A. B. Nr. 90 vom 21. April 1931, Seite 861). Diese Firma wird daher im hierortigen Handelsregister gelöscht.

29. November. Dreschgenossenschaft Nänikon u. Umgebung, in Nänikon-Uster (S. H. A. B. Nr. 279 vom 27. November 1924, Seite 1942). Julius Pfister, Johann Denzler, Fritz Sallenbach und Jakob Pfister-Weber sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschriften der beiden Erstgenannten sind damit erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Walter Pfister, von und in Werikon-Uster, als Vizepräsident; Gottfried Walder, von und in Greifensee, als Aktuar; Jakob Trüb-Stutz, von und in Nänikon-Uster, und Jakob Pfister-Weber, von und in Scherzenbach, als Beisitzer, alle Landwirte. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar oder Quästor kollektiv; die übrigen Vorstandsmitglieder führen die Firmaunterschrift nicht.

Treuhandsfunktionen. — 29. November. Die **Astor A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 253 vom 30. Oktober 1931, Seite 2309), Ausübung sämtlicher Treuhandsfunktionen, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Reginastrasse 11, in Zürich 2.

29. November. Chocoladefabriken Lindt & Sprüngli Aktiengesellschaft, in Kilchberg b. Z. (S. H. A. B. Nr. 107 vom 9. Mai 1934, Seite 1229). Der Verwaltungsrat erteilt Kollektivprokura an Ernst Vollrath, von Wädenswil, in Rüschlikon. Der Genannte zeichnet kollektiv mit je einem der übrigen Kollektivunterschriftsführenden.

Elektromechanische Werkstätte, galvanische Anstalt. — 29. November. Die Firma **A. & J. Kramer**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 212 vom 11. September 1926, Seite 1623), umschreibt ihre Geschäftsnatur nun mit: Elektromechanische Werkstätte, galvanische Anstalt. Der Gesellschafter Albert Kramer ist nun Bürger von Zürich.

Beteiligungen. — 29. November. **Ferlica A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 269 vom 16. November 1934, Seite 3158). Die Kollektivprokura von Fräulein Louise Hirschhorn wird in Einzelprokura umgewandelt.

Bern — Berne — Berna Bureau Bern

Radioapparate, Grammophone, Photoarbeiten. — 1934. 28. November. Der Inhaber der Firma **Walter Lanz**, in Bern, Handel in Radio-Apparaten und Einzelteilen, Reparaturen, Grammophone und Platten, mit allem Zubehör und verwandte Artikel, Vertretungen aller Art (S. H. A. B. Nr. 238 vom 5. Oktober 1934, Seite 2750), ergänzt die Geschäftsnatur wie folgt: Handel mit Photoapparaten und Zubehör; Photoarbeiten.

29. November. Aus dem Vorstand der Firma **Siedlungsgenossenschaft der Aktiengesellschaft Chocolat Tobler, Bern-Bümpliz**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 137 vom 15. Juni 1934, Seite 1634), ist der Präsident Theodor Tobler ausgeschieden und seine Zeichnungsberechtigung erloschen. Ebenso ist René Hülin aus dem Vorstand ausgetreten. Als neue Mitglieder wurden gewählt: Emil Pfirter, von Pratteln, Direktor der Aktiengesellschaft Chocolat Tobler, in Bern, zugleich als Präsident, und Otto Würgler, von Jegenstorf, Direktor der Kantonalbank von Bern, in Bern, zugleich als Vizepräsident. Die beiden neuen Vorstandsmitglieder führen einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft.

An- und Verkauf von Automobilen usw. — 29. November. Unter der Firma **Stavag A. G. (Stavag S. A.)** bildet sich auf Grund der Statuten vom 23. November 1934, mit Sitz in Bern, auf unbestimmte Zeit, eine Aktiengesellschaft, zum Zwecke des An- und Verkaufes und der Vermietung von Automobilen, sowie des Betriebes von Garagen und Reparaturwerkstätten. Das Aktienkapital beträgt Fr. 20,000 und ist eingeteilt in 40 Namenaktien zu Fr. 500. Die Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit: Dr. Ernst Gerber, von Langnau i. E., Fürsprecher in Bern. Domizil: Anthausgasse 24 (bei Dr. Gerber).

Mineralfarben, Firnisse usw. — 29. November. Die am 14. August 1929 im Handelsregister des Amtsbezirkes Frutigen eingetragene Aktiengesellschaft unter der Firma **A. G. Ardesia**, mit Sitz in Frutigen (S. H. A. B. Nr. 190 vom 16. August 1929, Seite 1685), hat in ihrer Generalversammlung vom 10. November 1934 die Verlegung des Gesellschaftssitzes

von Frutigen nach Zollikofen bei Bern beschlossen. Die Gesellschaft bezweckt die Fabrikation und den Handel mit Mineralfarben, Firnissen, chemisch-technischen und Schieferprodukten. Die ursprünglichen Statuten sind am 6. August 1929 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 20,000, eingeteilt in 200 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 100. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen in den gesetzlich vorgeschriebenen Fällen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1–3 Mitgliedern. An Stelle des zurückgetretenen Mathias Gehring, dessen Zeichnungsberechtigung erloschen ist, wurde in der Generalversammlung vom 10. November 1934 als Präsident und einziges Mitglied des Verwaltungsrates gewählt: Frau Anna Gehring geb. Pauli, von Rüdliingen, Hausfrau, in Zollikofen. Sie besitzt Einzelunterschrift. Einzelprokura wird erteilt an: Mathias Gehring, von Rüdliingen, Kaufmann, in Zollikofen (bisher Verwaltungsrat). Domizil: Kirchindachstrasse 258 (beim Präsidenten).

Bureau Erlach

Wirtschaft. — 28. November. Inhaber der Firma **Fritz Stucki**, in Ins, ist Fritz Stucki, von Röthenbach i. E., in Ins. Betrieb der Wirtschaft zum «Rössli».

Bauunternehmungen. — 28. November. Die Firma **Paul Hämmerli Baumeister**, in Ins, Bauunternehmungen (S. H. A. B. Nr. 148 vom 23. Juni 1919, Seite 1094), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bäckerei, Mehlanhandlung. — 28. November. Die Firma **E. Zesiger, Bäckerei und Mehlanhandlung**, mit Sitz in Ins (S. H. A. B. Nr. 371 vom 12. November 1900, Seite 1487), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Schreinerei. — 29. November. Die Firma **Emil Düscher, Bau- und Möbelschreinerei**, in Ins (S. H. A. B. Nr. 184 vom 9. August 1929, Seite 1638), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Schreinerei. — 29. November. Inhaber der Firma **Walter Düscher**, in Ins, ist Walter Düscher, von Ins. Mechanische Bau- und Möbelschreinerei.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

Carrosseriebau. — 29. November. Die Einzelfirma **Fritz Schwarz, Carrosseriebau**, mit Sitz in Langnau i. E. (S. H. A. B. Nr. 95 vom 25. April 1930, Seite 882), wird, da die gesetzlichen Voraussetzungen für den Eintrag nicht mehr vorliegen, im Handelsregister gelöscht.

Bureau Laupen

28. November. Aus dem Vorstand der **Käseereigenossenschaft Bramberg-Wyden**, mit Sitz im Buchli, Gemeinde Neueneegg (S. H. A. B. Nr. 108 vom 21. Juli 1924, Seite 1240), sind ausgeschieden die beiden Milchfecker Samuel Marschall-Schmid und Johann Wyssmann-Kunz. An ihrer Stelle sind an den Hauptversammlungen vom 26. März 1930 und 29. März 1933 gewählt worden: Ernst Fischer, von Neueneegg, Landwirt, in Kahlfen, und Fritz Herren, von Neueneegg, Landwirt, im Buchli, beide Gemeinde Neueneegg. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen nach wie vor je zu zweien kollektiv.

28. November. Die **Käseereigenossenschaft Mauss**, mit Sitz in Mauss, Gemeinde Mühleberg (S. H. A. B. Nr. 120 vom 26. Mai 1934, Seite 408), hat in ihrer Hauptversammlung vom 2. Mai 1928 ihre Statuten revidiert und folgende Änderungen der publizierten Tatsachen getroffen: Die Genossenschaft bezweckt: a) die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch durch Erstellung und Unterhalt einer zweckmässig eingerichteten Käserei und durch Betrieb derselben in eigener Regie oder durch Milchverkauf an einen Käser; b) die allgemeine Förderung der Milchwirtschaft durch Anteilnahme an zeitgemässen Bestrebungen, insbesondere durch Anschluss an grössere genossenschaftliche Unternehmungen und Organisationen. Das Genossenschaftskapital wird beschafft: a) durch evtl. Zuwendungen (Schenken); b) Darlehen; c) periodische Beiträge (Telle). Jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder für Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Es haftet dafür nur das Genossenschaftsvermögen. Aus dem Vorstand sind ausgeschieden der Vizepräsident und Kassier Fritz Freilighaus und die Beisitzer Gottfried Herren und Fritz Hänggeli. An ihrer Stelle sind an den Hauptversammlungen vom 15. September 1932 und 13. Juli 1934 neu in den Vorstand gewählt worden: als Vizepräsident und Kassier: Hans Scherler, von Mühleberg, Wirt und Landwirt, in Allentöfen, und als Beisitzer: Ernst Herren, von Mühleberg, Landwirt, in Mauss, und Fritz Michel, von Guggisberg, Landwirt, im Stegrin; alle Gemeinde Mühleberg. Präsident und Sekretär führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Bäckerei, Spezereien. — 28. November. Die Einzelfirma **Erwin Schneider, Bäckerei und Spezereihandlung**, mit Sitz in Biberen, Gemeinde Ferenbalm (S. H. A. B. Nr. 51 vom 3. März 1926, Seite 383), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Bureau Thun

27. November. Die Einzelfirma **Sperisen, Herrenmode**, mit Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 253 vom 29. Oktober 1929, Seite 2159), ändert die Firma ab in: **Sperisen, vormals Herrenmode Adler Hut- und Herrenmodeartikel**.

Bäckerei, Spezereien. — 27. November. Die Einzelfirma **Hans Weber, Bäckerei und Spezereihandlung**, mit Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 181 vom 22. Juli 1921, Seite 1491), wird infolge Aufgabe des Geschäftes im Handelsregister gestrichen.

27. November. Schweizerische Metallwerke **Selve & Co.**, Kommanditgesellschaft, mit Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 150 vom 30. Juni 1933, Seite 1588). Die an Adolf Dellsperger erteilte Kollektivprokura ist erloschen.

Liegenschaftshandel. — 27. November. Eintragung von Amtes wegen gestützt auf Entscheid des Regierungsrates vom 6. Juli 1934, nach Abweisung der Beschwerde durch das Schweiz. Bundesgericht:

Inhaber der Firma **David Messerli**, mit Sitz in Thun, ist David Messerli, von Oberstocken, wohnhaft in Thun. Liegenschaftshandel. Niesenstrasse 17.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

Metzgerei. — 27. November. Firma **Alfred Feuz, Metzgerei**, mit Sitz in Spiez (S. H. A. B. Nr. 195 vom 24. August 1931, Seite 1842). Der Firmainhaber Alfred Feuz und dessen Ehefrau Rosa geb. Stamm haben durch Ehevertrag vom 11. September 1934 als Brautleute Gütertrennung nach Art. 241 ff. Z. G. B. vereinbart.

Glarus — Glaris — Glarona

Beteiligungen. — 1934. 29. November. Unter der Firma **Colifar A. G. (Colifar S. A.)**, besteht mit Sitz in Glarus eine Aktiengesellschaft. Zweck derselben ist: Beteiligung an andern Unternehmungen und Vermögensanlagen, sowie die Durchführung aller in den Rahmen

einer Beteiligungsgesellschaft fallenden Geschäfte. Die Gesellschaftsstatuten sind am 23. November 1934 festgestellt und in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. November abgeändert worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Grundkapital beträgt Fr. 10.000, eingeteilt in 20 Aktien von Fr. 500, die auf den Namen lauten und voll einbezahlt sind. Die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Zurzeit ist einziges Mitglied Marcel Blum, Bankprokurist, von Genf, in Basel. Er führt namens der Gesellschaft Einzelunterschrift. Das Geschäftsdomizil befindet sich bei Dr. jur. Rudolf Gallati, Rechtsanwalt, in Glarus, Hauptstrasse.

Kolonialwaren, Wein. — 28. November. Die Firma **Fridolin Schlittler-König**, Kolonialwarenhandlung und Weinverkauf, in Niederurnen (S. H. A. B. Nr. 206 vom 20. Oktober 1891, Seite 835), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Verwaltung von Beteiligungen usw. — 28. November. **Amel Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 263 vom 11. November 1931, Seite 2401, und Nr. 278 vom 26. November 1932, Seite 2773). Aus dem Verwaltungsrat der Gesellschaft ist der Präsident Leslie Walter Wheal ausgetreten; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Verwaltungsratsmitglied und Präsident gewählt Herbert Elwyn Dale, Buchhaltungsrevisor, britischer Staatsangehöriger, in Paris. Der Gewählte zeichnet kollektiv mit je einem der übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates.

28. November. **Verwaltungsgesellschaft Jormi A. G.**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 74 vom 29. März 1930, Seite 675, und Nr. 151 vom 1. Juli 1932, Seite 1619). Aus dem Verwaltungsrat der Gesellschaft ist der Präsident Leslie Walter Wheal ausgetreten; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Verwaltungsratsmitglied und Präsident gewählt Herbert Elwyn Dale, Buchhaltungsrevisor, britischer Staatsangehöriger, in Paris. Der Gewählte zeichnet kollektiv mit je einem der übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates.

28. November. **Verwaltungsgesellschaft Legra A. G.**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 98 vom 29. April 1930, Seite 911, und Nr. 151 vom 1. Juli 1932, Seite 1619). Aus dem Verwaltungsrat der Gesellschaft ist der Präsident Leslie Walter Wheal ausgetreten; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Verwaltungsratsmitglied und Präsident gewählt Herbert Elwyn Dale, Buchhaltungsrevisor, britischer Staatsangehöriger, in Paris. Der Gewählte zeichnet kollektiv mit je einem der übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates.

Beteiligungen usw. — 28. November. **Sonotho Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 296 vom 19. Dezember 1931, Seite 2725, und Nr. 58 vom 10. März 1933, Seite 586). Aus dem Verwaltungsrat der Gesellschaft ist der Präsident Leslie Walter Wheal ausgetreten; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Verwaltungsratsmitglied und Präsident gewählt Herbert Elwyn Dale, Buchhaltungsrevisor, britischer Staatsangehöriger, in Paris. Der Gewählte zeichnet kollektiv mit je einem der übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates.

Pharmazeutische und technisch-chemische Artikel. — 28. November. Inhaber der Firma **Werner Walcher**, in Mollis, ist Werner Walcher, von Glarus, in Mollis. Drogen, pharmazeutische und technisch-chemische Artikel.

Freiburg — Fribourg — Friburgo Bureau de Romont (district de la Glâne)

1934. 14 septembre. La **Société de laiterie d'Auboranges**, société coopérative ayant son siège à Auboranges (F. o. s. d. c. du 10 novembre 1921, n° 276, page 2169) a adopté de nouveaux statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits antérieurement publiés: Les nouveaux statuts sont datés du 8 février 1934. La société a pour but de procurer à ses membres les moyens de tirer du lait de leurs vaches le plus avantageux, soit en le vendant à un laitier ou à une condenserie, soit en fabriquant du fromage ou d'autres produits. Sa durée est illimitée. Les sociétaires sont personnellement et solidairement responsables des engagements de la société. Pour être admis en qualité de sociétaire, il faut: être propriétaire d'un domaine; jouir d'une réputation de probité et de ses droits civiques; adresser une demande écrite au président; être agréé par l'assemblée générale (soit réunir les $\frac{2}{3}$ des voix des membres présents); payer une finance d'entrée fixée par l'assemblée générale. Outre la finance d'entrée, le sociétaire paiera une cotisation annuelle fixée par l'assemblée générale. L'associé ou le fermier ou le mange-foin qui a acheté sa récolte, est tenu de porter la totalité de son lait à la laiterie de la société, à l'exception de celui nécessaire à son usage et à celui de son maître. Le sociétaire peut sortir volontairement de la société, mais il doit en faire la demande écrite au président au moins 15 jours avant la fin de l'exercice annuel et demeure durant deux ans tenu des dettes de la société. La qualité de sociétaire se perd par l'exclusion prononcée par l'assemblée générale ou par jugement d'un tribunal arbitral, à la suite d'observation des présents statuts ou des règlements y relatifs. Celui qui est exclu de la société perd tout droit à l'avoir social et demeure pendant trois ans responsable des engagements de la société au moment de son exclusion. Lui ou ses descendants pourront être admis à rentrer dans la société après un terme de trois ans et moyennant paiement d'une finance d'entrée fixée par l'assemblée générale. Le capital social se compose: d'immeubles, des cotisations, des finances d'entrée et du produit des amendes. Les organes de la société sont: l'assemblée générale et le comité. Le comité est composé de 3 membres. Il nomme lui-même le président, le vice-président et le secrétaire, ce dernier pouvant être choisi en dehors du comité. La société est représentée par le président ou le vice-président et le secrétaire, dont la signature sociale collective à deux l'engage vis-à-vis des tiers. Dans son assemblée générale du 15 février 1933, la société a procédé comme suit au renouvellement de son comité: Joseph Bovet, agriculteur, de et à Auboranges, jusqu'ici vice-président, est élu président en lieu et place de Charles Jaquier, démissionnaire, dont la signature est radiée. Firmin Dousse, agriculteur, de et à Auboranges, est élu vice-président, ensuite de promotion de Joseph Bovet, dont la signature est modifiée. Joseph Modoux, dit Tunis, agriculteur, de Promasens, à Auboranges, est élu secrétaire en lieu et place de Firmin Crausaz, démissionnaire, dont la signature est radiée.

Solothurn — Soleure — Soletta Bureau Grenchen-Bellach

Berg- und Hüttenprodukte. — 1934. 28. November. Die Firma **Leo Wullimann**, Handel mit Berg- und Hüttenprodukten und galvanische Anstalt, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 123 vom 30. Mai 1934, Seite 1448), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Galvanische Anstalt. — 28. November. Inhaber der Firma **Leo Wullimann**, in Grenchen, ist Leo Wullimann, Leo's sel., von und in Grenchen. Galvanische Anstalt. Bielstrasse 8.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Wirtschaft. — 1934. 29. November. **Eugen Bösch**, Einzelfirma, in Basel (S. H. A. B. Nr. 112 vom 16. Mai 1934, Seite 1296). Der Inhaber Eugen Bösch, Wirt, von Seedorf (Uri), in Basel, hat durch Vertrag mit seiner Ehefrau Louise Johanna geb. Hilberg Gütertrennung vereinbart.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1934. 29. November. **Inga, Internationale Nahrungs- und Genussmittel-Aktiengesellschaft (Inga, Compagnie Internationale de Produits Alimentaires S. A.) (Inga, Compagnia Internazionale per Prodotti Alimentari S. A.) (Inga, International Food Product Company Ltd.)**, mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 291 vom 12. Dezember 1933, Seite 2914). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 16. November 1934 haben die Aktionäre die Herabsetzung des Aktienkapitals von bisher Fr. 54.000.000 auf Fr. 51.000.000 beschlossen, und zwar durch Reduktion des Nennwertes der einzelnen Aktien von Fr. 900 auf Fr. 850. In derselben Generalversammlung wurden die Statuten revidiert und folgende Abänderung der veröffentlichten Tatsachen getroffen: Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 51.000.000, eingeteilt in 60.000 voll einbezahlte, auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 850.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Zigarren, Stumpen. — 1934. 27. November. Robert Nüesch, von und in Balgach, und René Tièche, von Movelier (Bern), in St. Gallen O., haben unter der Firma **Nüesch & Tièche**, in Balgach, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1934 ihren Anfang nahm. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führt ausschliesslich der Gesellschafter Robert Nüesch. Fabrikation und Handel von Zigarren und Stumpen; im Dorf.

Transmissionen, Maschinen usw. — 27. November. Die Firma **Ernst Zink**, Werkzeug-Maschinenfabrik, in St. Gallen O. (S. H. A. B. Nr. 180 vom 4. August 1933, Seite 1894), ist infolge Gründung einer Kollektivgesellschaft und Übernahme der Aktiven und Passiven durch die neue Firma **E. & P. Zink** erloschen.

Die Firma **Paul Zink**, mechanische Werkstätte, Handel mit Werkzeugen und Maschinen, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 145 vom 25. Juni 1934, Seite 1739), ist infolge Gründung einer Kollektivgesellschaft und Übernahme der Aktiven und Passiven durch die neue Firma **E. & P. Zink** erloschen.

Ernst Zink und Paul Zink, beide von Deutschland, in St. Gallen, haben unter der Firma **E. & P. Zink**, in St. Gallen O., eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1934 ihren Anfang nahm. Diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der beiden erloschenen Einzel-firmen: «Paul Zink» und «Ernst Zink». Fabrikation und Handel in Transmissionen und Maschinen, Feinmechanische Abteilung für Reparaturen an Wassermessern, Reduzierventilen usw. Lindenstrasse 73.

Elektrizitätswerk. — 27. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **A. & U. Hartmann**, Betrieb des Elektrizitätswerkes Mels und Ausführung von elektrischen Installationen, mit Sitz in Mels (S. H. A. B. Nr. 113 vom 18. Mai 1915, Seite 679), hat das Installationsgeschäft aufgegeben; sie beschränkt sich auf den Betrieb des Elektrizitätswerkes Mels.

27. November. **Silva Strumpf-fabrik A.-G.**, mit Sitz in Wattwil (S. H. A. B. Nr. 142 vom 21. Juni 1934, Seite 1704). Die Einzelprokura des Robert Baur ist erloschen.

27. November. **Allgemeiner Konsumverein Uzwil & Umgebung**, Genossenschaft, mit Sitz in Uzwil, Gemeinde Henau (S. H. A. B. Nr. 149 vom 29. Juni 1933, Seite 1576). Der Verwalter Robert Angst ist ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde zum Verwalter gewählt Ernst Sigg, Kaufmann, von Dörflingen (Schaffhausen), in Uzwil. Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Finanzchef und Verwalter zeichnen kollektiv zu zweien.

Vertretung. — 27. November. Die Firma **Louis C. Widmer**, Vertretung der H. Cuénod-Werke A.-G. Genf-Zürich, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 207 vom 5. September 1934, Seite 2472), ist infolge Aufgabe der selbständigen Vertretung und Verzihts des Inhabers erloschen.

Teigwaren, Sägerei, Holzhandel. — 27. November. Die Firma **Joseph Boesch**, Teigwarenfabrikation, Sägerei und Holzhandel, in Ebnet (S. H. A. B. Nr. 83 vom 1. April 1934, Seite 961), ist infolge Verpachtung des Geschäftes und Verzihts des Inhabers erloschen.

Stieckerien, Berufskleider, Schürzen. — 27. November. Die Firma **A. Graf**, Fabrikation von Stieckerien (Plumetis), Fabrikation und Handel in Berufskleidern und Schürzen, in Flawil (S. H. A. B. Nr. 219 vom 19. September 1932, Seite 2231), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzihts des Inhabers erloschen.

Technische Haushaltsartikel. — 27. November. Die Firma **August Braun**, Vertrieb von Neuheiten in technischen Haushaltsartikeln, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 260 vom 6. November 1929, Seite 2205), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

27. November. Die Firma **Heinrich Booss jr. Mech. Posamentenfabrik**, Fabrikation von Möbel- und Dekorationsposamenten, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 66 vom 21. März 1925, Seite 479), wird infolge Verlegung des persönlichen Domizils und des Geschäftssitzes nach Trogen (S. H. A. B. Nr. 275 vom 23. November 1934, Seite 3282) im Handelsregister des Kantons St. Gallen gelöscht.

Tülle, Spitzen usw. — 27. November. Die Firma Fritz Ottenheimer, Exportation von Tüllen, Spitzen und Nouveautés, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 211 vom 8. September 1928, Seite 1737), wird infolge Wegzuges des Inhabers ins Ausland und unbekannten Aufenthaltes im Sinne von Art. 28, Abs. 2, der Handelsregisterverordnung vom 6. Mai 1890 von Amtes wegen gelöscht.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio di Bellinzona

Impresa di costruzioni edili. — 1931. 28 novembre. Giovanni, Marco e Alfonso Pansera di Giovanni, da Cureggia, in Gnosca, hanno costituito a far data dalla presente iscrizione e con sede in Gnosca, una società collettiva sotto la ragione sociale **Fratelli Pansera**. Impresa di costruzioni edili.

Ufficio di Faido

Apparecchi radio. — 29 novembre. Fausto Juri di Gactano, ingegnere elettrotecnico, da Quinto, in Massagno, e Ettore Brasi di Giuseppe, montatore, da ed in Airole, hanno costituito una società in nome collettivo, con sede in Airole, sotto la denominazione **Juri & Brasi**. La società inizia il proprio esercizio con la iscrizione a registro di commercio. Compra-vendita, installazione e riparazione di apparecchi radiofonici.

Distretto di Mendrisio

Rettificata. Nella pubblicazione apparsa sul F. u. s. di c. del 24 novembre 1934, n° 276, pagina 3248, concernente la **Società Anonima accumulatori elettrici «Sidus»** (**Société Anonyme accumulateurs électriques «Sidus»**), con sede in Chiasso, è incorso un errore di stampa circa l'amministratore unico. In luogo di Giovanni Vorti deve leggersi Giovanni Corti.

Albergo, materiale da costruzione. — 27 novembre. La ditta individuale **Tarchini Elvezio**, esercizio dell'Albergo Federale con vendita di oli e sigari, in Balerna (F. u. s. di c. dell'8 dicembre 1924, n° 288, pagina 2008), notifica che attualmente il suo genere di commercio è: esercizio dell'Albergo Federale con deposito e vendita di materiale da costruzione.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau d'Argle

1934. 29 novembre. Banque d'Escompte Suisse (**Schweizerische Diskontbank**) (**Banca di Sconto Svizzera**) (**Swiss Discount Bank**), società anonima dont le siège est à Genève, avec succursale à Leysin (F. o. s. du c. du 29 août 1934, n° 201, page 2410), fait inscrire: par jugements des 1^{er} novembre et 12 novembre 1934, le tribunal de première instance du canton de Genève a désigné comme nouveaux membres de la commission de gestion: Albert Chantre, de Genève, y domicilié, négociant; Albert Stengle, de Genève, y domicilié, agent d'affaires autorisé. Ces deux membres signent collectivement à deux avec les autres membres de la commission de gestion. Gustave Joriot, membre de la commission de gestion, démissionnaire, et Salomon Schmidli, directeur-adjoint, sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

29 novembre. La **Confrérie de la Chapelle Catholique Romaine de Lavey**, société anonyme dont le siège est à Lavey (F. o. s. du c. du 3 juillet 1922), fait inscrire qu'en suite de démission de son président, Paul Chervaz, celui-ci a été remplacé par Chrétien Follonier, chanoine, de Vernamiège, domicilié à St-Maurice. La signature conférée à Paul Chervaz est radiée. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire.

Bureau d'Aubonne

Commerce de bois, etc. — 23 novembre. La raison **Jotterand et Croisier**, société en nom collectif à Bière, commerce de bois, grumes et bois de feu (F. o. s. du c. n° 269 du 23 octobre 1920), est radiée ensuite de dissolution de la dite société, la liquidation étant terminée.

Bureau de Cossonay

Société immobilière. — 19 novembre. Société immobilière **L'Anémone S. A.**, ayant son siège à La Sarraz (F. o. s. du c. du 12 avril 1934, page 974). Dans son assemblée générale extraordinaire du 12 novembre 1934, dite société a nommé comme nouveaux administrateurs Henri et Séverin Chiovini, domiciliés, le premier à Penthaz et le second à Daillens, tous deux bourgeois de Daillens, entrepreneurs. Ensuite de ces nominations, et conformément aux statuts, l'administrateur Jacques Chiovini cesse d'avoir seul et personnellement la signature sociale. Celle-ci appartient dorénavant aux trois administrateurs, indistinctement, signant collectivement à deux. Jacques Chiovini a été nommé président du conseil d'administration.

Bureau de Lausanne

Régies, assurances, etc. — 28 novembre. La raison **Lucien Rouge**, à Lausanne, régies, remises de commerce, assurances (F. o. s. du c. du 20 mai 1925), est radiée ensuite de cessation d'affaires.

28 novembre. **Ecole Nouvelle de Musique, Société d'Education Musicale Populaire**, association ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 12 avril 1927). Les locaux sont Avenue Ste-Luce 18, Grotte.

Entreprise de bâtiments, etc. — 28 novembre. La société en nom collectif **Garzoni frères**, à Lausanne, entreprise de bâtiments et travaux publics (F. o. s. du c. du 20 mars 1923), a transféré ses bureaux à la rue du Maupas 38a.

Laiterie, oeufs, charcuterie, etc. — 28 novembre. La raison **Emile Pointet**, à Lausanne, laiterie, oeufs et charcuterie, à l'enseigne «**Laiterie du Bugnon**», est radiée ensuite de remise de commerce (F. o. s. du c. du 25 avril 1925).

Ménuiserie, ébénisterie. — 28 novembre. La société en nom collectif **A. Langenstein et C. Perrinjaquet**, à Lausanne, menuiserie, ébénisterie (F. o. s. du c. du 24 avril 1925), est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

Biscuits. — 28 novembre. La raison **Christian Weber**, à Lausanne, commerce de biscuits (F. o. s. du c. du 18 août 1932), est radiée ensuite de remise de commerce.

Articles de nettoyages, parfumerie. — 28 novembre. Le chef de la maison **Albert Britt-Favre**, à Lausanne, est **Albert Britt** allié Favre, de Obalden (Glaris), à Lausanne. Commerce d'articles de nettoyages et de parfumerie. Avenue Rond Point 25.

Bureau d'Orbe

28 novembre. La **Société des Forges du Creux**, société anonyme dont le siège est à Ballaigues (F. o. s. du c. n° 56 du 17 avril 1883, page 438, et n° 84 du 12 avril 1934, page 974), fait inscrire: la radiation comme directeur de Marcel Francillon. Sa signature est éteinte. La signature de Marcel Barbezat en qualité de fondé de pouvoirs est radiée. Est nommé en qualité de directeur **Gustave Chapuis**, fils de Gustave, de Romanel sur Lausanne, industriel, domicilié à Vallorbe. Sa signature individuelle engage la société.

Bureau de Rolle

Auberge. — 28 novembre. La raison **Paul Pahud**, Auberge «**Au Raisin**», à Luins (F. o. s. du c. du 3 novembre 1931, n° 256, page 2335), est radiée ensuite de transfert du domicile commercial à Orbe, inscrite alors au registre du commerce de l'arrondissement d'Orbe et publiée dans la F. o. s. du c. du 2 février 1934, n° 27, page 296.

Commerce de bétail. — 29 novembre. La maison **Henri Parmelin**, commerce de bétail, jusqu'ici à Nyon, inscrite au registre du commerce de l'arrondissement de Nyon (F. o. s. du c. du 17 septembre 1926, page 1656), a transféré son domicile commercial à Rolle. Le chef de la maison est **Jules-Henri** fils d'Adolphe-Julien-Emile Parmelin, de Bursins, marchand de bétail, domicilié à Rolle. Commerce de bétail. A Rolle, Grand Rue n° 87.

Bureau de Vevey

28 novembre. Suivant procès-verbal authentique reçu par le notaire **Emile Felli**, à Vevey, il a été constitué sous la raison sociale **Le Courrier de Vevey S. A.**, une société anonyme dont le siège est à Vevey. La société a pour but: 1. L'acquisition, pour le prix global de fr. 260,000, des biens suivantes: a) les immeubles appartenant à la succession de Paul-Emile-John fils de Louis-Ami Cuendet, pour le prix de fr. 215,000, immeubles situés au territoire de la commune de Vevey, Quartier du Théâtre, art. 811 du cadastre, plan, folio 29, n° 191, estimés officiellement fr. 215,000; b) du journal «**Courrier de Vevey**» et de l'imprimerie, pour le prix de fr. 26,000; c) des machines mentionnées dans un inventaire dressé contradictoirement en date du 19 novembre 1934, pour le prix de fr. 15,000; d) des biens-mobiliers mentionnés dans l'inventaire prémentionné, pour le prix de fr. 4000. 2. L'exploitation du journal le «**Courrier de Vevey**» et de l'imprimerie. 3. L'acquisition, l'exploitation, la location, éventuellement la revente, et, généralement, la mise en valeur de tous immeubles et droits réels immobiliers. Les statuts portent la date du 27 novembre 1934. La durée de la société est illimitée. Les publications de la société ont lieu dans le «**Courrier de Vevey**». Le capital social est fixé à fr. 70,000, représenté par 70 actions de fr. 1000 chacune, nominatives, entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 3 à 5 membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs. Le conseil d'administration peut conférer à l'un de ses membres les fonctions d'un administrateur-délégué, avec pouvoirs d'engager la société vis-à-vis des tiers par sa seule signature. Actuellement, le conseil d'administration sera composé de trois membres, soit: **Gustave Chaudet**, de Corseaux, syndic, domicilié à Vevey, président; **Jean Matthys**, de Kirchdorf (Berne), domicilié à Vevey, ancien commerçant; **Benjamin Schwar**, de Oberlangegg, domicilié à Vevey, industriel. Bureau et ateliers: Rue du Théâtre n° 1, à Vevey.

Boulangerie-pâtisserie. — 29 novembre. La raison **Lydia Rithner**, à Vevey, boulangerie-pâtisserie (F. o. s. du c. du 19 juin 1928, n° 141, page 1203), est radiée ensuite du décès de la titulaire.

Boulangerie-pâtisserie. — 29 novembre. **Rose-Lydia** née Rithner, femme autorisée de **Julius Müller**, de Winterthur, domiciliée à Vevey, **Marie-Odetta** née Rithner, femme autorisée de **Albert-René Castioni**, originaire de Stabio (Tessin), domiciliée à la Tour-de-Peilz, **Lucie** fille de **Léonard-Paul Rithner**, de Château-d'Oex et les **Thioleyres**, domiciliée à Vevey, et **Germaine** née Rithner, femme autorisée de **Jules-Fernand Cupelin**, de Jongny, domiciliée à Vevey, ont constitué, sous la raison sociale **Rithner & Cie**, une société en nom collectif ayant son siège à Vevey et qui a commencé le 1^{er} août 1934. L'associée **Lucie Rithner** engage seule la société par sa signature. Boulangerie-pâtisserie, fabrication de bricquets. Rue du Simplon n° 26.

Chaussures. — 29 novembre. La raison **Edouard Nicole**, à Vevey, chaussures, à l'enseigne «**A l'Etoile**» (F. o. s. du c. du 2 novembre 1922, n° 257, page 2092), est radiée ensuite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la société «**Edouard Nicole Société Anonyme**», dont le siège est à Vevey.

Sous la raison sociale **Edouard Nicole Société Anonyme**, il est constitué une société anonyme à durée illimitée et dont le siège est à Vevey. Les statuts portent la date du 23 novembre 1934. La société a pour but la reprise du commerce de chaussures exploité par **Edouard Nicole** sous l'enseigne «**A l'Etoile**», rue des Deux Marchés n° 28, à Vevey, l'exploitation de ce commerce et de toutes affaires commerciales qui lui sont connexes. La reprise a lieu sur la base d'un bilan de reprise arrêté au 1^{er} février 1934, lequel présente un actif de fr. 174,812.85 et un passif de fr. 94,487.45, soit un actif net de fr. 80,325.40. Le capital social est fixé à fr. 100,000, divisé en 100 actions de fr. 1000 chacune, nominatives, entièrement libérées. **Edouard Nicole** fait apport à la société de son fonds de commerce, tel qu'il est indiqué ci-dessus. Cet apport est fait et accepté pour le prix de francs 80,325.40 représentant l'actif net, valeur payée comme suit: a) par remise à l'apporteur de 60 actions de la société, entièrement libérées, fr. 60,000; b) par souscription d'une reconnaissance de dette fr. 20,000; c) en espèces comptant fr. 325.40. Les publications de la société se feront dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle de l'administrateur si le conseil est composé d'un seul membre et par la signature collective de 2 administrateurs si le conseil est composé de plusieurs membres. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres.

Actuellement, le conseil est composé d'un administrateur unique, désigné en la personne de Edouard Nicole, du Lieu, domicilié à Vevey, négociant en chaussures. La société confère procuration à Charles Nicole, du Lieu, domicilié à Vevey, commerçant, lequel l'engagera valablement par sa signature individuelle. Bureau de la Société: 28, Rue des Deux Marchés,

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

1934. 28 novembre. La raison Georges Vuithier, confiserie-pâtisserie, successeur de Jules Veuve, à Boudry (F. o. s. du c. du 7 mai 1929, n° 105, page 928), est radiée ensuite de faillite.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Atelier d'ébénisterie. — 24 novembre. La raison Hélène Jaquet-Zuppinger, atelier d'ébénisterie, fabrication, achat, vente, échange d'objets mobiliers, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 17 décembre 1927, n° 296), fait inscrire que le siège de ses bureaux est actuellement Rue de la Balance n° 2.

26 novembre. La raison Madame Rosset, Haute Couture et Confection Fémina, haute couture et confection pour dames, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 19 novembre 1923, n° 271), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

Horlogerie. — 26 novembre. La société en nom collectif Thiébaud frères en liquidation, fabrication d'horlogerie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 25 avril 1891, n° 100, et 6 août 1924, n° 182), est dissoute et radiée, la liquidation étant terminée.

Horlogerie. — 26 novembre. Henri Junod ensuite de décès ne fait plus partie de la société en nom collectif Junod frères et Co, fabrique de boîtes de montres or et de tout ce qui se rapporte à cette branche, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 21 janvier 1930, n° 16). La société continue son activité entre les deux autres associés Etienne et Maurice Junod, sous la nouvelle raison sociale Junod Frères.

Bonneterie, nouveautés. — 28 novembre. Le chef de la maison Mme Edmée Dubois, à La Chaux-de-Fonds, est Dame Edmée-Hilda Dubois, épouse autorisée de Armand Dubois, originaire de Le Locle et La Chaux-de-Fonds, domiciliée à La Chaux-de-Fonds. Commerce de bonneterie et nouveautés, à l'enseigne «Au Lilas Blanc». Rue de la Balance n° 4.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

Nouveautés, coiffure. — 28 novembre. La raison Jean-Otto Frei-Gerber, Magasin de nouveautés, à Couvet (F. o. s. du c. du 7 juin 1932, n° 130, page 1389), est radiée ensuite de reprise de l'actif et du passif par la nouvelle raison «Anna-Marie Frei née Gerber», à Couvet.

Le chef de la maison Anna-Marie Frei née Gerber, à Couvet, est Anna-Marie Frei née Gerber, épouse séparée de biens de Jean-Otto Frei, de Bublik (Zurich), à Couvet. Cette maison reprend l'actif et le passif de la maison «Jean-Otto Frei-Gerber», laquelle est radiée. Magasin de nouveautés et salon de coiffure. Grande Rue 22, à Couvet.

Bureau de Neuchâtel

Rectification. Félix Bura, Société Anonyme, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 28 novembre 1934, n° 279, page 3280). Le capital-actions, fixé à fr. 2000, est divisé en 20 actions nominatives de fr. 100 chacune, entièrement libérées. 15 actions sont qualifiées d'actions d'apport, 5 actions sont libérées en espèces.

Denrées alimentaires, etc. — 28 novembre. La raison André Berthoud, denrées alimentaires, tabacs et cigares, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 6 août 1923, n° 181, page 1558), est radiée ensuite de transfert du siège à Corcelles (Neuchâtel) (F. o. s. du c. du 8 janvier 1930, n° 5, page 42).

Cotillons, articles de fêtes, etc. — 28 novembre. La raison G. Gerster, cotillons, articles de fêtes et décorations, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 10 juillet 1929, n° 158, page 1445), a transféré ses locaux à la Rue Saint Maurice n° 11.

Travaux de peinture, papiers peints, etc. — 28 novembre. La raison F. Thomet & Fils, travaux de peinture, fourniture et pose de papiers peints, enseignes en tous genres, décorations du bâtiment et travaux artistiques, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 29 mars 1928, n° 75, page 625), a transféré ses bureaux à l'Écluse n° 15. Le genre de commerce sera désormais: Travaux de plâtrerie-peinture et pose de papiers-peints, enseignes en tous genres, décoration du bâtiment et travaux artistiques; vente de couleurs et vernis, papiers-peints et articles de peinture, gros et détail. Les deux associés ne sont plus originaire de Wohlen (Berne), mais de Neuchâtel.

Genf — Genève — Ginevra

Cravates, nouveautés, etc. — 1934. 27 novembre. La société en nom collectif A. et H. Zivi, manufacture de cravates et nouveautés et articles similaires, à Genève (F. o. s. du c. du 22 septembre 1934, page 2640), est déclarée dissoute depuis le 30 juin 1934. Son actif et son passif, suivant bilan au 30 juin 1934, sont repris par la société «A. & H. Zivi, Société Anonyme (A. & H. Zivi Aktiengesellschaft)», à Genève, ci-après inscrite. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Aux termes d'acte reçu par M^e Pierre Jeandin, notaire, à Genève, le 23 novembre 1934, et statuts du même jour y annexés, il a été constitué sous la raison sociale de A. & H. Zivi, Société Anonyme (A. & H. Zivi Aktiengesellschaft), une société anonyme qui a pour objet: 1. le commerce et la fabrication de cravates et de nouveautés, ainsi que le commerce et la fabrication de tous articles de mode en général; 2. de reprendre la suite des affaires, soit l'actif et le passif de la maison exploitée par «A. et H. Zivi», société en nom collectif à Genève, rue du Stand 40, sur la base d'un bilan, à la date du 30 juin 1934, annexé à l'acte de constitution, ledit bilan comprenant un actif de fr. 620,809.03 et un passif de fr. 420,809.03. Cette reprise faite pour un prix net de fr. 200,000 est payée aux apporteurs en rémunération de leurs droits respectifs au moyen de 100 actions de fr. 1000, entièrement libérées de la société à Adolphe Zivi et également de 100 actions de fr. 1000 chacune, entièrement libérées de la société à Hugo Zivi. Le siège de la société est à Genève. Sa durée n'est pas limitée. Le capital social est de fr. 200,000, divisé en 200 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. Les publications auront lieu dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société

est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Vis-à-vis des tiers la société sera engagée, si le conseil d'administration comprend plusieurs membres, de la manière que décidera ce dernier. Hugo Zivi, négociant, de Bâle, à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale individuelle. En outre, Hans Hochuli, négociant, de Reitnau (Argovie), à Genève, a été nommé directeur, avec pouvoir d'engager la société par sa signature individuelle. Bureau: Rue du Stand 40.

Epicerie. — 27 novembre. La maison Félix Cohanier, à Versoix-Ville (F. o. s. du c. du 25 novembre 1924, page 1930), ayant cessé l'exploitation du «Café de l'Aigle de Genève» et exploitant actuellement un commerce d'épicerie, à Versoix-Bourg, lequel n'est pas soumis à l'inscription (art. 13, dernier alinéa, du règlement sur le registre du commerce) est radiée conformément à sa demande.

Chapellerie. — 27 novembre. La maison Henri Lefrère, commerce en gros de chapellerie et matières premières de la branche, à Genève (F. o. s. du c. du 16 juin 1927, page 1112), modifie l'indication de son genre d'affaires comme suit: Fabrication et commerce en gros de chapellerie et confère procuration individuelle à Isabelle Lefrère née Weber, de nationalité belge, à Genève, épouse du titulaire. Les locaux de la maison sont actuellement: Rue de la Coulouvrenière 19.

27 novembre. Société Immobilière Home-Grangettes, société anonyme ayant son siège à Chêne-Bourg (F. o. s. du c. du 29 mars 1928, page 625). Philippe Pettmann, unique administrateur inscrit, est actuellement domicilié à Chêne-Bougeries. Adresse de la société: Avenue de Bel Air 50, chez Pierre Nallet.

Café. — 27 novembre. La raison J. Ducor, exploitation du «Café du Grand Théâtre», à Genève (F. o. s. du c. du 14 mai 1913, page 879), est radiée ensuite de cessation d'exploitation.

Garage pour automobiles. — 27 novembre. La société en nom collectif «Giacobino et Monteferrario», exploitation d'un garage pour automobiles, à Genève (F. o. s. du c. du 13 octobre 1932, page 2404), est déclarée dissoute depuis le 1^{er} mars 1934. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui est opérée, sous la raison sociale Giacobino et Monteferrario en liqon, par les deux associés qui continuent à signer individuellement.

Garage pour automobiles, etc. — 27 novembre. Le chef de la maison Giacobino, à Genève, est Adrien-Etienne Giacobino, de Genève, y domicilié. Exploitation d'un garage pour automobiles et atelier de réparation. Rue du Vélodrome s. n.

Ferblanterie-plomberie, chauffage central, etc. — 27 novembre. La maison Deville, succ. de Alec, société d'éclairage et de chauffage S. A., entreprise de ferblanterie-plomberie, eau, gaz, électricité et T. S. F., à Genève (F. o. s. du c. du 29 avril 1929, page 880), ajoute à son genre d'affaires l'entreprise de chauffage central et installations de brûleurs à mazout. Les locaux sont actuellement: Rue de la Servette 32; la maison conserve son magasin de vente 14, rue Cécid.

27 novembre. Société Anonyme de Revues Illustrées, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 27 décembre 1929, page 2552). Adresse actuelle de la société: Rue Petitot 2 (bureaux de la «Société Anonyme d'Éditions Artistiques [S. A. D. E. A.]»).

27 novembre. Société Anonyme d'Éditions Artistiques (S. A. D. E. A.), ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 1^{er} décembre 1926, page 2096). Bureaux actuels de la société: Rue Petitot 2.

27 novembre. Société Financière pour Valeurs Scandinaves en Suisse, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 13 juin 1933, page 1417). Albert Pasche, comptable, de et à Genève, a été nommé membre du conseil d'administration, avec signature sociale individuelle. François-Edouard-William Favre, administrateur démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Rue Petitot 11.

Produits alimentaires, etc. — 27 novembre. La raison Jules Bovio, commerce de produits alimentaires et représentations d'articles divers, à Genève (F. o. s. du c. du 19 juillet 1934, page 2008), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Appareils électriques et de radiophonie, etc. — 27 novembre. Lumirad S. A., société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 24 octobre 1932, page 2492). Adresse actuelle de la société: Rue Caroline 8.

27 novembre. Société Immobilière Chemin Dumas lettre E, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 mai 1934, page 1181). Alexandre Dupont, entrepreneur de menuiserie, de Genève, au Petit-Lancy (Lancy), a été nommé unique administrateur, avec signature sociale. Les administrateurs Gino Vuagnat et George Martinet, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Rue du Nant 6, bureau d'Alexandre Dupont.

27 novembre. Société Immobilière Frontenex Tennis, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 29 août 1930, page 1787). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Walter Binz, président (inscrit); Paul Pazzi, secrétaire, employé, de nationalité italienne, à Genève, et Lucien dit Leo de Lecuw, employé, des Pays-Bas, à Genève, lesquels signent collectivement à deux. Les administrateurs Frédéric-William Bilfinger et Georges-Alexandre Cordaillat sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Rue du Stand 59.

27 novembre. Société Immobilière rue des Eaux-Vives 61, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 16 février 1927, page 282). L'administrateur William Goy, décédé, est radié et ses pouvoirs sont éteints. Le conseil d'administration reste composé de: Albert Chal, nommé président, Félix Wanner et Jacques Fontana, tous trois inscrits, lesquels signent collectivement à deux. Adresse actuelle de la société: Cours de Rive 1, bureaux de Pierre Zoppino et Cie.

27 novembre. Société immobilière Boulevard du Pont d'Arve 6, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 16 février 1927, page 282). L'administrateur William Goy, décédé, est radié et ses pouvoirs sont éteints. Le conseil d'administration reste composé de: Albert Chal, nommé président, Félix Wanner et Jacques Fontana, tous trois inscrits, lesquels signent collectivement à deux. Adresse actuelle de la société: Cours de Rive 1, bureaux de Pierre Zoppino et Cie.

27 novembre. Société Immobilière rue du Roveray 13, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 16 février 1927, page 282). L'administrateur William Goy, décédé, est radié et ses pouvoirs sont éteints. Le conseil d'administration reste composé de: Albert Chal, nommé président, Félix Wanner et Jacques Fontana, tous trois inscrits, lesquels signent

collectivement à deux. Adresse actuelle de la société: Cours de Rive 1, bureaux de Pierre Zoppino et Cie.

27 novembre. **Société d'Entreprises Immobilières**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 29 mai 1934, page 1433). Le conseil d'administration est actuellement composé de 2 membres, qui sont: Pierre Poncet, président, et Xavier Poncet, secrétaire, tous deux régisseurs, de et à Genève, lesquels signent collectivement. L'administrateur Etienne Poncet, décédé, est radié et ses pouvoirs éteints.

27 novembre. **Société Immobilière rue du Cheval Blanc**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 29 mai 1934, page 1433). Le conseil d'administration est actuellement composé de 2 membres qui sont: Pierre Poncet, président, et Xavier Poncet, secrétaire, tous deux régisseurs, de et à Genève, lesquels signent collectivement. L'administrateur Etienne Poncet, décédé, est radié et ses pouvoirs éteints.

27 novembre. **Société Immobilière rue de la Faucille 14**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 29 mai 1934, page 1433). Le conseil d'administration est actuellement composé de 2 membres, qui sont: Pierre Poncet, président, et Xavier Poncet, secrétaire, tous deux régisseurs, de et à Genève, lesquels signent individuellement. L'administrateur Etienne Poncet, décédé, est radié et ses pouvoirs éteints.

27 novembre. **Société Immobilière Jura-la-Bougie**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 29 mai 1934, page 1433). Le conseil d'administration est actuellement composé de 2 membres, qui sont: Pierre Poncet, président, et Xavier Poncet, secrétaire, tous deux régisseurs, de et à Genève, lesquels signent collectivement. Etienne Poncet, administrateur décédé, est radié et ses pouvoirs éteints.

27 novembre. **Société Immobilière La Pâquette**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 29 mai 1934, page 1433). Pierre Poncet, régisseur, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement d'Etienne Poncet, décédé, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

27 novembre. **Société Immobilière Pinchat 18 A.**, société anonyme établie à Carouge (F. o. s. du c. du 1^{er} juin 1934, page 1475). Pierre Poncet, régisseur, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement d'Etienne Poncet, décédé, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

27 novembre. **Société Immobilière Pinchat 18 B.**, société anonyme établie à Carouge (F. o. s. du c. du 1^{er} juin 1934, page 1475). Pierre Poncet, régisseur, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement d'Etienne Poncet, décédé, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

27 novembre. **Société Immobilière Pinchat 18 D.**, société anonyme établie à Carouge (F. o. s. du c. du 1^{er} juin 1934, page 1475). Pierre Poncet, régisseur, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement d'Etienne Poncet, décédé, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

27 novembre. **Société Immobilière « Les Platanes »**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 8 juin 1934, page 1563). Pierre Poncet, régisseur, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement d'Etienne Poncet, décédé, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

27 novembre. **Société Immobilière Le Refuge**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 29 mai 1934, page 1433). Pierre Poncet, régisseur, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement d'Etienne Poncet, décédé, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

27 novembre. **Société Immobilière Amélia**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 29 mai 1934, page 1433). Pierre Poncet, régisseur, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement d'Etienne Poncet, administrateur décédé, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

Café. — 27 novembre. Inscription d'office faite par le préposé, en vertu de l'art. 26, al. 2, du règlement sur le registre du commerce:

Le chef de la maison **Emile Spelch**, à Genève, est Emile Spelch, de nationalité française, domicilié à Genève. Exploitation du « Café des Banques ». Rue de Hesse 6.

Epicerie, etc. — 28 novembre. La raison **Vve Marie Flückiger**, commerce d'épicerie, charcuterie, produits laitiers et primeurs, à Genève (F. o. s. du c. du 23 février 1931, page 496), est radiée ensuite de remise de commerce.

Laiterie-épicerie. — 28 novembre. La raison **Henri Richard**, commerce de laiterie-épicerie, à Genève (F. o. s. du c. du 22 décembre 1923, page 2102), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Epicerie, etc. — 28 novembre. Le chef de la maison **Gustave Richard**, à Genève, est Gustave Richard, de Genève, y domicilié. Commerce d'épicerie, laiterie et charcuterie. Rue de Berne 33.

Gypserie, etc. — 28 novembre. La raison **Gluppone Archange**, entreprise de gypserie et peinture en bâtiments, à Genève (F. o. s. du c. du 14 juillet 1923, page 1409), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Gypserie, etc. — 28 novembre. Mlle Emma-Armanda dite Armandine Maffioli, de nationalité italienne, à Genève, et André Berthoud, de Fleurier (Neuchâtel), à Genève, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **Maffioli et Berthoud**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} octobre 1934. Entreprise de gypserie et peinture en bâtiments. Rue Michel Chauvet 10.

Entreprise du bâtiment, etc. — 28 novembre. La société en nom collectif **Farina frères et Barbotti**, en liq^{on}, entreprise du bâtiment et de travaux publics et branche spéciale pour la construction de cuves en ciment armé à parements revêtus en verre, à Genève (F. o. s. du c. du 10 janvier 1925, page 50), est radiée ensuite de la clôture de sa liquidation.

28 novembre. **Société immobilière des Epinettes**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 6 décembre 1923, page 2291). Adresse actuelle de la société: Rue du Stand 60 (régie Ch. Gerdil).

28 novembre. **Société Anonyme des Ateliers de Sécheron**, ayant son siège à Sécheron (Genève) (F. o. s. du c. du 7 novembre 1929, page 2210). Le directeur Gottlieb-Louis Meyfarth (inscrit) a été nommé membre du conseil d'administration. Il continue en sa qualité de directeur, à engager la société en signant collectivement avec un des membres du bureau du conseil

ou avec un fondé de pouvoir. Le bureau du conseil d'administration est composé de: Henri Duaime, nommé président; Robert Juillard, nommé vice-président, et Félix Badel, nommé secrétaire (tous inscrits). La prouration collective conférée à Charles-Henri Delisle, directeur-adjoint, décédé, est éteinte.

28 novembre. **Caisse de prévoyance des Cantonniers de l'Etat du Canton de Genève**, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 23 août 1926, page 1514). Le comité est actuellement composé de: François Delrieu, président (inscrit); Paul Buelin (inscrit), nommé vice-président; Auguste Ginier, trésorier, employé, d'Ormont-dessous (Vaud), domicilié à Thônex; André Lucain, secrétaire, commis, de et à Genève, et Georges Maurer, vice-secrétaire, représentant, de Genève, y domicilié. La société est engagée par la signature collective du président et du trésorier. Les anciens membres du comité Edmond von Auw, trésorier, Pierre Deschenaux et François Jaquier sont radiés et les pouvoirs du premier sont éteints.

28 novembre. Dans son assemblée générale du 24 novembre 1934, la société anonyme **Usine de Décolletage S.A. Châtelaine près Genève**, ayant son siège à Châtelaine (Vernier) (F. o. s. du c. du 27 juillet 1923, page 1494), a nommé Frédéric Reyfer, industriel, de nationalité autrichienne, à Genève, comme unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Philippe Egloff, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Dans sa séance du 24 novembre 1934, le conseil d'administration a appelé aux fonctions de fondé de pouvoir de la société, Max Jaggi, d'Orpund (Berne), à Genève, et lui a conféré la signature sociale individuelle. Bureaux de la société: Route de Vernier 115.

28 novembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 16 novembre 1934, la **Société Immobilière Cité de la Jonction 9**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 26 juillet 1932, page 1833), a nommé Albert Nobile, entrepreneur, de et à Genève, seul administrateur de la société, avec signature individuelle, en remplacement de Frédéric Schottlin, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Rue du Rhône 1 (régie Têrond et Guilloux).

28 novembre. **Orphelinat Jeanne d'Arc**, Société anonyme, ayant son siège à Veyrier (F. o. s. du c. du 9 mars 1931, page 500). Antoine Corajod, entrepreneur, de et à Veyrier, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement d'Etienne Poncet, décédé, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

28 novembre. Suivant actes reçus par M^e Henri Bois, notaire, à Genève, le 8 novembre 1934, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière Face Passage des Alpes A**, une société anonyme qui a pour objet l'achat, la construction, l'exploitation, la vente et l'échange d'immeubles situés dans le canton de Genève et notamment d'acquérir pour le prix total de fr. 125,000 de Jacques-Elysée Goss, ou de toutes autres personnes qu'il appartiendra, en copropriété pour une moitié, soit par égales parts avec la « Société Immobilière Face Passage des Alpes B », la parcelle 1421 de la commune de Genève, section Cité au feuillet 193, feuille 57 de 9 ares 8 mètres sur laquelle existent rue des Gares n^{os} 7, 9, 9bis et 11 les bâtiments ci-après n^{os} D 106 logement, de 70 mètres, D 107 logement, d'un are, 54 mètres, D 108 logement et atelier, d'un are, 29 mètres, D 108bis logement et atelier de 71 mètres, D 108ter, atelier, de 7 mètres, 50 décimètres, D 112 logement, d'un are 15 mètres, D 112bis atelier, de 9 mètres, 90 décimètres. Son siège est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 10 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications émanant de la société ont lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. Jean Goss, avocat, de Genève, à Chêne-Bougeries, a été désigné en qualité d'unique administrateur, avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: Rue du Rhône 67 (régie J. E. Goss, ing.).

28 novembre. Suivant actes reçus par M^e Henri Bois, notaire, à Genève, le 8 novembre 1934, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière Face Passage des Alpes B**, une société anonyme qui a pour objet l'achat, la construction, l'exploitation, la vente et l'échange d'immeubles situés dans le canton de Genève et notamment d'acquérir pour le prix total de fr. 125,000 de Jacques-Elysée Goss ou de toutes autres personnes qu'il appartiendra en copropriété par moitié par égales parts avec la « Société Immobilière Face Passage des Alpes A », la parcelle 1421 de la commune de Genève, section Cité au feuillet 193 feuille 57 de 9 ares, 8 mètres sur laquelle existent rue des Gares n^{os} 7, 9, 9bis et 11, les bâtiments ci-après n^{os} D 106, logement, de 70 mètres, D 107 logement, d'un are, 54 mètres, D 108 logement et atelier, d'un are, 29 mètres, D 108bis logement et atelier de 71 mètres, D 108ter atelier, de 7 mètres, 50 décimètres, D 112 logement, d'un are, 15 mètres, D 112bis atelier, de 9 mètres, 90 décimètres. Son siège est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 10 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications émanant de la société ont lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. Jean Goss, avocat, de Genève, à Chêne-Bougeries, a été désigné en qualité d'unique administrateur, avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: Rue du Rhône 67 (régie J. E. Goss, ing.).

28 novembre. Suivant procès-verbal dressé par M^e Ernest-Léon Martin, notaire, à Genève, le 26 novembre 1934, et statuts en date du même jour, il a été constitué une société anonyme sous la raison sociale **Société Immobilière le Raidillon**. Elle a son siège à Genève et a pour objet toutes affaires immobilières et notamment l'acquisition pour le prix de fr. 9000, de la parcelle 1550 de Cologny, contenant 11 ares, 25 mètres. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 5 actions, nominatives, de fr. 1000 chacune, entièrement libérées. La durée de la société est indéterminée. Les publications ont lieu par des insertions dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est représentée et engagée vis-à-vis des tiers, en cas de pluralité d'administrateurs, de la façon que décidera le conseil d'administration. Lina-Marguerite Perret née Romang, de Genève, sans profession, à Surville (Petit-Lancy, Lancy), a été désignée en qualité d'unique administrateur, avec signature individuelle. Adresse de la société: Boulevard Carl Vogt 50 (bureaux d'Emile Perret, entrepreneur).

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Eidgenössische Krisenabgabe

I. Periode

Annahme von Titeln an Zahlungsstatt

1. Für die Annahme an Zahlungsstatt der hiernach aufgeführten Schuldtitel der Schweizerischen Eidgenossenschaft bis zum 20. Dezember 1934 gelten folgende Annahmekurse:

Titelgattung:	Annahmekurse (Märchzins bis 20. Dez. 1934 eingerechnet)
3% eidgenössische Anleihe von 1897, mit Coupons per 31. Dezember 1934 u. ff.	100.—
3% eidgenössische Anleihe von 1903, mit Coupons per 15. April 1935 u. ff.	92.50
3½% eidgenössische Anleihe von 1909, mit Coupons per 15. Februar 1935 u. ff.	96.70
5% eidgenössische Anleihe von 1924, mit Coupons per 31. März 1935 u. ff.	102.40
5% eidgenössische Anleihe von 1925, mit Coupons per 15. Januar 1935 u. ff.	105.80
4½% eidgenössische Anleihe von 1926, mit Coupons per 15. Juni 1935 u. ff.	103.50
4½% eidgenössische Anleihe von 1927, mit Coupons per 15. April 1935 u. ff.	104.—
4½% eidgenössische Anleihe von 1930, mit Coupons per 1. März 1935 u. ff.	103.80
4% eidgenössische Anleihe von 1930, mit Coupons per 1. März 1935 u. ff.	100.40
4% eidgenössische Anleihe von 1931, mit Coupons per 31. März 1935 u. ff.	100.—
3½% eidgenössische Anleihe von 1932/33, Serien I/III, mit Coupons per 1. April 1935 u. ff.	92.80
4% eidgenössische Anleihe von 1933, mit Coupons per 15. Juni 1935 u. ff.	99.20
4% eidgenössische Anleihe von 1934, mit Coupons per 15. Mai 1935 u. ff.	99.60

2. Das Eidgenössische Finanzdepartement behält sich vor, bei erheblicher Veränderung der Börsenkurse die Annahmekurse neu festzusetzen.

3. Die Titel sind durch den Abgabepflichtigen an die Eidgenössische Finanzverwaltung in Bern einzusenden. Der Abgabepflichtige hat ein Verzeichnis der Titel beizulegen und darin seinen Namen, Vornamen, Beruf, Wohnort und die Nummer der ihm zugewiesenen Eröffnung der Einschätzung sowie den Abgabebetrag anzugeben.

4. Die Titel werden nur bis zur Höhe der Abgabeforderung (abzüglich Skonto) an Zahlungsstatt genommen.

Titel, deren Annahmewert den Betrag der geschuldeten Abgabe übersteigen, werden an den Abgabepflichtigen zurückgesandt.

Bern, den 3. Dezember 1934.

Eidgenössische Steuerverwaltung: Blau.

Contribution fédérale de crise

I^{re} période fiscale

Acceptation de titres en paiement de la contribution

1. On acceptera en paiement de la contribution, jusqu'au 20 décembre 1934, les titres suivants de la Confédération suisse:

Genre de titres:	Cours de reprise, y compris l'intérêt jusqu'au 20 déc. 1934
3% Emprunt fédéral 1897, avec coupons au 31 décembre 1934 et suivants	100.—
3% Emprunt fédéral 1903, avec coupons au 15 avril 1935 et suivants	92.50
3½% Emprunt fédéral 1909, avec coupons au 15 février 1935 et suivants	96.70
5% Emprunt fédéral 1924, avec coupons au 31 mars 1935 et suivants	102.40
5% Emprunt fédéral 1925, avec coupons au 15 janvier 1935 et suivants	105.80
4½% Emprunt fédéral 1926, avec coupons au 15 juin 1935 et suivants	103.50
4½% Emprunt fédéral 1927, avec coupons au 15 avril 1935 et suivants	104.—
4½% Emprunt fédéral 1930, avec coupons au 1 ^{er} mars 1935 et suivants	103.80
4% Emprunt fédéral 1930, avec coupons au 1 ^{er} mars 1935 et suivants	100.40
4% Emprunt fédéral 1931, avec coupons au 31 mars 1935 et suivants	100.—
3½% Emprunt fédéral 1932/1933, série I à III, avec coupons au 1 ^{er} avril 1935 et suivants	92.80
4% Emprunt fédéral 1933, avec coupons au 15 juin 1935 et suivants	99.20
4% Emprunt fédéral 1934, avec coupons au 15 mai 1935 et suivants	99.60

2. Le Département fédéral des finances se réserve de fixer un autre cours de reprise si les cours en bourse se modifient sensiblement.

3. Le contribuable adressera les titres à l'Administration fédérale des finances, à Berne. Il joindra à son envoi une liste des titres et l'indication de ses nom et prénoms, de sa profession, de son adresse, du numéro de la notification de taxation reçue ainsi que du montant de la contribution.

4. Les titres ne seront acceptés en paiement que jusqu'à concurrence du montant de la contribution due (après déduction de l'escompte).

Les titres dont la valeur de reprise excède le montant dû seront retournés au contribuable.

Berne, le 3 décembre 1934.

L'Administration fédérale des contributions: Blau.

Contribuzione federale di crisi

I^o periodo fiscale

Accettazione di titoli come pagamento

1^o Sino al 20 dicembre 1934 saranno accettati come mezzo di pagamento i seguenti titoli emessi dalla Confederazione Svizzera:

Qualità dei titoli:	Corsi d'accettazione comprese le frazioni d'interessi sino al 20 dicembre 1934
3% Prestito federale del 1897 con cedole al 31 dicembre 1934 e seg.	100.—
3% Prestito federale del 1903 con cedole al 15 aprile 1935 e seg.	92.50
3½% Prestito federale del 1909 con cedole al 15 febbraio 1935 e seg.	96.70
5% Prestito federale del 1924 con cedole al 31 marzo 1935 e seg.	102.40
5% Prestito federale del 1925 con cedole al 15 gennaio 1935 e seg.	105.80
4½% Prestito federale del 1926 con cedole al 15 giugno 1935 e seg.	103.50
4½% Prestito federale del 1927 con cedole al 15 aprile 1935 e seg.	104.—
4½% Prestito federale del 1930 con cedole al 1 ^o marzo 1935 e seg.	103.80
4% Prestito federale del 1930 con cedole al 1 ^o marzo 1935 e seg.	100.40
4% Prestito federale del 1931 con cedole al 31 marzo 1935 e seg.	100.—
3½% Prestito federale del 1932/33, serie I/III con cedole al 1 ^o aprile 1935 e seg.	92.80
4% Prestito federale del 1933 con cedole al 15 giugno 1935 e seg.	99.20
4% Prestito federale del 1934 con cedole al 15 maggio 1935 e seg.	99.60

2^o Il Dipartimento federale delle finanze si riserva, essendovi dei cambiamenti importanti nei corsi di borsa, di modificare i prezzi di accettazione.

3^o Il contribuente dovrà spedire i titoli all'Amministrazione federale delle finanze, in Berna, aggiungendovi una distinta dei titoli stessi ed indicarvi il cognome, nome, professione e domicilio, come pure il numero della bolletta d'imposta ed il relativo importo.

4^o I titoli sono accettati come pagamento sino all'importo dell'imposta dovuta (con deduzione dello sconto).

I titoli il cui valore d'accettazione sorpassi l'importo dovuto, sono ritornati al contribuente.

Berna, il 3 dicembre 1934.

Amministrazione federale delle contribuzioni:
Blau

Einfuhrbeschränkungen

(Mitteilung der Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements.)

Die Importeure werden darauf aufmerksam gemacht, dass Besuche bei der Handelsabteilung wegen starken Arbeitsandranges nur nach vorheriger brieflicher oder telefonischer Verständigung empfangen werden können.

Soweit für die Erteilung der Einfuhrbewilligungen die Sektion für Einfuhr des Volkswirtschaftsdepartements zuständig ist, sind alle diesbezüglichen Anfragen und Gesuche an diese Stelle zu richten.

Briefe sind nicht an einzelne Beamte zu richten, sondern an die Amtsstelle (Sektion für Einfuhr bzw. Handelsabteilung); sonst besteht die Gefahr, dass sich bei Abwesenheit des Beamten die Behandlung verzögert. 126. 2. 6. 34.

Restrictions à l'importation

(Communiqué de la Division du Commerce du Département fédéral de l'économie publique.)

Vu le surcroît de travail qui incombe à la Division du commerce, les importateurs qui désirent obtenir une entrevue sont priés de solliciter préalablement une audience par écrit ou par téléphone.

Dans les cas où le Service des importations est compétent pour délivrer les permis d'importation, les intéressés sont priés de s'adresser directement à ce service.

Les lettres doivent être adressées au service (Service des importations ou Division du commerce); les lettres qui mentionnent le nom d'un fonctionnaire risquent, en cas d'absence, de rester en souffrance. 126. 2. 6. 34.

Deutschland — Zollerhöhungen

Gemäss einer Bekanntmachung des Reichsministers des Auswärtigen vom 15. November 1934 im Reichsgesetzblatt Teil II Nr. 55 vom 27. November sind infolge Kündigung durch die Reichsregierung eine Reihe von Zollbindungen und Zollermässigungen aus dem deutsch-französischen Handelsabkommen vom 17. August 1927 mit Wirkung vom 30. November an ausser Kraft getreten. Soweit nach dem uns vorliegenden Material noch anderweitige Zollbindungen bestehen, die dank der Meistbegünstigung auch auf die Einfuhr aus der Schweiz anwendbar sind, haben wir sie nachstehend ebenfalls aufgeführt.

Nr. des deutschen Zolltarifes	Zolltarif für 1 kg allgemein bzw. ver- tragsmässig Reichsmark
aus 234 Kalkstein, roh oder bloss roh behauen, auch gesägt, jedoch an nicht mehr als drei Seiten, oder in nicht gespaltenen, nicht gesägten (geschnittenen) Platten; auch gemahlen	frei 0.25
aus 255 Nicht wohlriechende, feste (sogenannte Marseller-) Seife, nicht unter Nr. 256 des allgemeinen Tarifs fallend	frei 10.—

Nr. des deutschen Zolltarifes		Zollansatz für 1 dz allgemein	
		bisher	bezw. ver- tragsmässig
		Reichsmark	
aus 256	Feste Seife, zum unmittelbaren Gebrauche geformt (ge- presst oder in Formen gegossen): in Behältnissen aus Pappe andere Die Anmerkung: Nicht wohlriechende feste (sogenannte Marsseiler-)Seife, zum unmittelbaren Gebrauche geformt (gepresst oder in Formen gegossen), in wür- felförmigen Stücken von je 400 g oder mehr, ist ver- tragsmässig nach Nr. 255 zu behandeln; tritt ausser Kraft.	35.— 40.—	60.— 60.—
aus 721	Töpfergeschirr aus farbig sich brennendem Ton, durch Frelaufdrühen oder Pressen hergestellt, glasiert: einfarbig mehrfarbig, auch durch Aufspritzen von Farbe oder in ähnlicher einfacher Weise bemalt (aus 737/8) Hohlglas, im allgemeinen Tarif anderweit nicht genannt:	1.— 1.50	1.50 1.50
aus 737	weder geschliffen, noch abgerieben, mattiert, ge- ätzt oder geschnitten: weiss (auch hellweiss), durchsichtig gefärbt oder weiss undurchsichtig überfangen Auch die Anmerkung: Für gepresstes Kell- glas, Zollzuschlag nicht erhoben, tritt ausser Kraft.	16.— 20.— 30.—	16.— 20.— 30.—
aus 733	geschliffen (auch poliert), abgerieben, mattiert, geätzt oder geschnitten: mit Kristallschliff, auch nachgeahmtem: überfangen anderes in anderer Weise geschliffen oder geschnit- ten anderes Die Anmerkung: Auf Antrag des Zollpflichtigen ist Hohlglas mit Kristallschliff, auch nachgeahmtem, mit Ausnahme des Hohlglases für Beleuchtungskör- per zu einem Zollsatz von 25 v. H. des Wertes zu ver- zollen, falls die Ware bei der zwischen den Regie- rungen vereinbarten Zollstelle zur Abfertigung ge- stellt wird; tritt ausser Kraft.	370.— 275.— 170.— 80.—	550.— 500.— 385.— 350.— 235.— 80.—
860 B	Ferromangan mit einem Gehalt an Mangan von mehr als 50 v. H. Ferrochrom mit einem Gehalt an Chrom von 20 v. H. oder darüber vertragsmässig: mit einem Gehalt an Kohlenstoff: bis 0,6 v. H. über 0,6 bis 4 v. H. über 4 v. H. Ferrowolfram und Ferrotitan mit einem Gehalt an Le- gierungsmetall von 20 v. H. oder darüber Fermomolybdän mit einem Gehalt an Molybdän von 20 v. H. oder darüber Ferrovanadium mit einem Gehalt an Vanadium von 20 v. H. oder darüber	1.— 7.— frei 6.— 4.50 25.— 25.— 90.—	1.— 7.— frei 6.— 4.50 25.— 25.— 90.—
902	Zurichte-(Appretur-)Maschinen (Maschinen für die Ver- edlung von Gespinnsten und Gespinnstwaren), soweit sie nicht unter Nr. 871 des allgemeinen Tarifs fallen; Maschinen für Wäscherei und chemische Reinigung	6.—	6.—
aus 912 A	Elektrische Mess-, Zähl- und Registrärvorrichtungen; Bestandteile von solchen Gegenständen	100.—	120.—
		283. 3. 12. 34.	

France — Importation et représentation en France des films impressionnés étrangers

Le Journal officiel du 27 publie le décret ci-après en date du 24 novembre:

Le président de la République française,
Sur les rapports du ministre du commerce et de l'industrie, du ministre de l'intérieur et du ministre de l'éducation nationale,
Vu les articles 49 et 50 de la loi du 31 décembre 1921, l'article 152 de la loi du 29 avril 1926, et les articles 58 et 59 de la loi du 19 mars 1928;
Vu les décrets du 25 juillet 1919, du 28 février 1928, du 21 juillet 1932, du 22 juillet 1933 et du 21 juin 1934,

Décrète:

Art. 1^{er}. Le présent décret sera valable du 1^{er} janvier 1935 au 30 juin 1935.

Art. 2. Sous réserve des restrictions ci-dessous, l'importation et la représentation en France des films impressionnés d'origine étrangère sont libres.

Les films impressionnés étrangers sont soumis au même régime que les films impressionnés produits en France, en particulier en ce qui concerne l'application du visa par le service du contrôle cinématographique.

Art. 3. Les films postsynchroisés de plus de 900 mètres, d'origine étrangère, ne pourront être projetés en public en France que dans la limite de 94 films par semestre, et sous les conditions suivantes:

1^o La postsynchroisation aura été réalisée dans des studios situés en territoire français, dans un délai de quatre mois à dater de l'inscription de la demande constatée par le paiement de la taxe;

2^o Ces films seront obligatoirement présentés au public au début de la projection comme « films doublés » avec l'indication des noms des artistes interprétant la partie visuelle et l'indication des noms des artistes interprétant la partie parlée. En outre, il devra être fait mention du pays d'origine et de la commune dans laquelle le doublage aura été effectué;

3^o Pour les films régulièrement inscrits avant le 1^{er} janvier 1935 et n'ayant pu recevoir le visa par suite de l'épuisement du contingent du précédent décret valable du 1^{er} juillet 1934 au 31 décembre 1934, le délai de quatre mois ne commencera à courir qu'à partir du 1^{er} janvier 1935.

Art. 4. Pour les films impressionnés de toute nature provenant de pays étrangers où l'exploitation des films français est soumise à des restrictions, la projection publique en France sera subordonnée aux accords conclus avec les gouvernements intéressés.

Art. 5. Sous réserve de l'application de l'article 4, les films originaux en langue étrangère, à l'exception des dessins animés, ne pourront être projetés en public que dans cinq salles du département de la Seine et dans dix salles des autres départements, à raison d'un maximum de deux salles par département.

Des dérogations à cette limitation pourront être accordées par le ministre de l'éducation nationale.

Art. 6. L'inobservation de l'une quelconque des dispositions ci-dessus entraînera le refus ou le retrait du visa.

Art. 7. Le ministre de l'intérieur, le ministre du commerce et de l'industrie et le ministre de l'éducation nationale sont chargés de l'exécution du présent décret.

283. 3. 12. 34.

France — Importations de produits agricoles contingentés (1^{er} trimestre 1935)

Le Journal officiel du 25 novembre publie un résumé des dispositions applicables pour le contingentement des produits agricoles. Nous reproduisons ci-après le texte de ces dispositions, tout en rappelant qu'elles ne visent pas, en ce qui concerne la Suisse, le fromage et les laits condensés, dont le contingentement a fait l'objet d'un arrangement spécial entre la Suisse et la France;

Sous réserve de la fixation ultérieure, pour le 1^{er} trimestre 1935, des contingents ouverts à l'importation de produits agricoles indiqués ci-dessous, les importateurs désireux d'obtenir une autorisation d'importation pour l'un quelconque de ces produits au cours du 1^{er} trimestre 1935 devront adresser leurs demandes, établies en quatre exemplaires, avant le 10 décembre 1934, dernier délai, au ministère de l'agriculture.

Les importateurs devront se conformer, pour l'établissement de ces documents, aux prescriptions générales fixées à l'avis aux importateurs publié au Journal officiel du 2 décembre 1933 (page 12017), sauf toutefois en ce qui concerne les produits ci-après désignés et pour lesquels la date de présentation des demandes et justifications annexes sera exceptionnellement reculée au 5 janvier 1935.

Numéros du tarif	Désignation des diverses catégories de produits contingentés
1bis	Chevaux de boucherie.
4, 5, 6, 7	Bovins.
8	Veaux.
9 et 10	Moutons sur pied, agneaux.
12	Porcs.
13	Coelons de lait.
14ter	Volailles vivantes.
Ex. 14quater	Pigeons vivants.
14quinquies	Lapins vivants.
16 A	Viandes fraîches: De mouton. De porc. De bœuf et autres.
16 B	Viandes congelées: De mouton. De porc. De bœuf et autres.
17	Viandes salées.
17bis	Viandes préparées.
17ter	Charcuterie fabriquée.
18	Volailles mortes.
18ter	Lapins morts.
19	Conserves de viandes.
Ex. 34 A	Oeufs en coquille.
Ex. 34 B	Blancs d'oeuf.
Ex. 34 C	Jaunes d'oeuf.
Ex. 34 D	Oeufs complets (liquides, en morceaux ou en poudre).
35	Lait.
35bis	Crème.
35ter	Lait concentré sucré.
35quater	Lait concentré non sucré.
35quinquies	Farines lactées sucrées.
36	Fromages.
37	Beurres.
170 D	Fleurs coupées.

Pour ces produits, la période pendant laquelle doivent être fournis des justifications d'importation comprendra désormais le premier, deuxième, troisième et quatrième trimestres de 1933 et les premier, deuxième, troisième et quatrième trimestres de 1934.

En conséquence, les importateurs désireux d'obtenir une autorisation pour l'importation de l'un quelconque des produits énumérés au tableau ci-dessus devront présenter à l'appui de leur demande:

1^o La copie des inscriptions portées à leur nom au registre du commerce et le certificat de paiement de la patente, à moins que ces documents aient déjà produits antérieurement;

2^o un relevé établi, pour chaque catégorie de produits, en quintaux et par trimestre, des importations qu'ils ont effectuées, pendant les années 1933 et 1934, au vu d'autorisations d'importation ou de certificats de contingentement délivrés pendant lesdites années. Ce relevé sera établi distinctement par pays, conformément au modèle annexé (formule II) à l'avis aux importateurs publié au Journal officiel du 2 décembre 1933 (page 12017);

3^o les autorisations d'importation, délivrées par le Gouvernement français, ou les certificats de contingentement, délivrés par les gouvernements étrangers, qu'ils ont utilisés pour l'importation desdits produits au cours de la période considérée. Ces différents documents ayant été annotés par le service des douanes au fur et à mesure des importations, la répartition des contingents fixés aura lieu au prorata des quantités effectivement introduites en France au vu de ces autorisations ou certificats.

A défaut de ces autorisations ou certificats de contingentement, les importateurs devront fournir les récépissés de douane, et, le cas échéant, les lettres de voiture, permettant de justifier les importations qu'ils ont déclarées, en indiquant le numéro et la date de l'autorisation d'importation ou du certificat au vu desquels l'importation a pu s'effectuer.

Un bordereau de ces pièces justificatives sera établi par l'intéressé sur des formules conformes à celles annexées à l'avis aux importateurs publié au Journal officiel du 2 décembre 1933 (formule III). Au cas où le dédouanement des marchandises aurait été effectué, pour le compte de l'importateur, par les soins d'un transitaire au nom duquel auraient été établis les récépissés de douane, ledit importateur devra fournir un bordereau établi par ce transitaire, avec l'indication des numéros des récépissés de douane et le

visa du bureau de douane où ont été effectuées les opérations de dédouanement.

Pour les produits autres que ceux énumérés au tableau ci-dessus, les intéressés qui ont déjà fourni, lors de la répartition des contingents afférents aux précédents trimestres, les pièces exigées à l'appui de leurs demandes, telles qu'elles sont indiquées à l'avis aux importateurs publié au Journal officiel du 2 décembre 1933, sont dispensés de les fournir à nouveau.

Les enveloppes contenant les demandes et les pièces annexes devront porter, en caractères apparents, la mention: « autorisations d'importation »; elles seront adressées:

Au ministère de l'agriculture (direction de l'agriculture, 6^e bureau), 78, rue de Varenne, Paris, pour les produits contingents par les décrets des 30 septembre 1931 (bétail, viandes, charcuterie, produits laitiers), 10 novembre 1931 (volailles, viandes et oeufs), 18 novembre 1931 et 2 février 1932 (fleurs), 26 mars 1932 (bétail), 8 juillet 1932 (fruits et légumes), 14 octobre 1932 (plantes vivantes), 16 octobre 1932 (marrons et châtaignes), 27 avril 1933 (miel), 28 décembre 1933 (corps gras, noix, choux à choucroute), 8 octobre 1934 (choucroute); au ministère de l'agriculture (comité interprofessionnel de contrôle des importations), 28, Boulevard Raspail, Paris, pour les produits contingents par les décrets des 16 septembre 1932 (orge, sons), 8 mars 1933 (maïs et tourteaux), 26 août 1933 (avoine, seigle, sarrasin, dari, millet, alpiste), 28 décembre 1933 (légumes secs, farines de légumes secs, tourteaux), 27 juillet 1934 (graux).

Il est précisé aux importateurs que, pour les produits ci-après désignés: suif (Ex. 30 A), graisses animales autres (Ex. 30 E), oléo-margarine, margarine (n° 31), blanc d'oeufs (Ex. 34 B), jaunes d'oeufs (Ex. 34 C), oeufs complets (Ex. 34 D), huile de baleine (Ex. 51), graisse de poisson autre que les huiles de baleine et les huiles de morne (Ex. 51), huiles d'olive autres que celles destinées à la savonnerie (Ex. 110 A), huiles fixes pures destinées à l'alimentation ou à la fabrication des graisses alimentaires (Ex. 110), graisses végétales alimentaires (11bis A), graisses végétales destinées à la fabrication des graisses alimentaires (11bis B), plantes vivantes de serre (170 A), plantes de massif (170 B), oignons à fleur (170 C), plantes de pépinière à racines nues (Ex. 170 F), plantes de pépinière en mottes (Ex. 170 G), la catégorie à laquelle appartiennent les plantes qu'ils désirent importer devra être nettement spécifiée par les importateurs sur les demandes qu'ils établiront.

Les demandes d'autorisation d'importation de plantes vivantes doivent être établies distinctement pour chacune des catégories suivantes: plantes vivantes de serre (170 A), plantes à massif (170 B), oignons à fleur (170 C), plantes de pépinière à racines nues (Ex. 170 F), plantes de pépinière en mottes (Ex. 170 G); la catégorie à laquelle appartiennent les plantes qu'ils désirent importer devra être nettement spécifiée par les importateurs sur les demandes qu'ils établiront.

En exécution de l'arrêté interministériel du 12 janvier 1934, des groupements nationaux organisés en vue de l'achat en commun et réunissant des commerçants ou coopératives patentés qui mettent la marchandise directement à la disposition du consommateur, pourront recevoir des autorisations pour l'importation, pendant le premier trimestre 1935, de fruits frais (Ex. 84 A), de légumes frais (Ex. 158 A) et de légumes secs (80 et 80bis).

Les groupements devront faire parvenir leurs demandes, établies en quatre exemplaires, dans les délais et aux services ci-dessus indiqués.

S'ils ne l'ont déjà fait, ils devront présenter à l'appui de leurs demandes les pièces mentionnées à l'avis aux importateurs publié au Journal officiel du 11 août 1934 (page 8452).

283. 3. 12. 34.

France — Contingentement des importations, en admission temporaire des organes d'origine étrangère

Le Journal officiel du 27 publie le décret ci-après en date du 25 novembre:

Le Président de la République française,
Vu l'article 17 du décret du 28 décembre 1926 portant codification, des lois douanières;

Vu le décret du 16 septembre 1932 réglementant l'importation des organes d'origine étrangère;

Sur la proposition du ministre des affaires étrangères, du ministre de l'agriculture, du ministre du commerce et de l'industrie et du ministre des finances;

Le conseil des ministres entendu,

Décète:

Art. 1^{er}. A titre exceptionnel et temporaire, toute importation d'orge en grains, d'origine étrangère, sous le régime de l'admission temporaire en vue de la production du malt, est subordonnée à la présentation au service de la douane d'un permis d'importation nominal et non cessible, mentionnant en toutes lettres, la quantité en quintaux pour laquelle il est valable.

Les permis d'importation sont délivrés aux fabricants de malt qui en font la demande par le ministre de l'agriculture, dans les conditions fixées par arrêtés des ministres de l'agriculture, des finances et du commerce et de l'industrie.

La cession directe ou indirecte des permis d'importation est interdite.

Art. 2. Le ministre des affaires étrangères, le ministre de l'agriculture, le ministre du commerce et de l'industrie et le ministre des finances sont chargés, chacun en ce qui le concerne, de l'exécution du présent décret.

Un arrêté en date du même jour dispose que les demandes de permis visées ci-dessus doivent être adressées au Comité interprofessionnel du contrôle des importations, 28 Boulevard Raspail, à Paris 7^e.

Le même arrêté règle les modalités d'application du contingentement.

283. 3. 12. 34.

France

Contingentement des importations de garnitures de freins pour freins, embrayages et autres organes de frottement pour voitures automobiles.)

Le Journal officiel du 27 novembre publie l'avis aux importateurs ci-après:

Les demandes d'importation concernant les garnitures de friction pour freins, embrayages et autres organes de frottement pour toutes voitures automobiles, articles dont l'importation a été contingentée par le décret du 30 décembre 1933, et qui ont été classés par le décret du 30 août 1934, sous le n° 620 bis B du tarif douanier, après l'avoir été sous le n° 614 ter B du même tarif, devront dorénavant être adressées au comité interprofessionnel de l'amiante, 10, Rue de la Pépinière, à Paris, et non plus au comité interprofessionnel de l'automobile.

1) Voir Feuille officielle suisse du commerce, n° 255 du 31 octobre 1934.

283. 3. 12. 34.

France — Modification de la tarification douanière des réchauds autres qu'à gaz, des tissus métalliques et des harmonicas

Le Journal officiel du 21 a publié le décret ci-après, en date du 25 novembre.

Le Président de la République française,

Vu la loi du 11 janvier 1892 sur le tarif des douanes et des textes subséquents;

Vu la loi du 28 février 1934, donnant au Gouvernement le pouvoir de modifier par décrets le tarif douanier;

Sur le rapport du président du conseil, du ministre des affaires étrangères, du ministre du commerce et de l'industrie et du ministre des finances;

Le conseil des ministres entendu,

Décète:

Art. 1^{er}. Le tableau A du tarif des douanes est modifié conformément au tableau annexé au présent décret.

Art. 2. Seront toutefois admises aux conditions du tarif antérieur les marchandises que l'on justifiera, selon les modalités prévues à l'article 11 des lois de douane codifiées, avoir été expédiées directement pour la France avant la date d'insertion du présent décret au Journal officiel et qui seront déclarées pour la consommation sans avoir été placées en entrepôt ou constituées en dépôt.

Art. 3. Le président du conseil, le ministre des affaires étrangères, le ministre du commerce et de l'industrie et le ministre des finances sont chargés, chacun en ce qui le concerne, de l'exécution du présent décret.

Numéros du tarif	Désignation des marchandises	Unité de perception	Nouveau tarif francs	Ancien tarif francs
Ex. 526 ^e D	Réchauds, cuisinières, cheminées, émaillées ou non: A alcool: Réchauds dans lesquels la proportion de cuivre est de 25 p. 100 et plus Autres	100 kg	295.— Sans changement	80.— —
	A pétrole, benzol, acétylène, etc.: Réchauds dans lesquels la proportion de cuivre est de 25 p. 100 et plus Autres	—	295.— Sans changement	245.— —
567quaterA	Tissus métalliques tricotés pour tous usages	—	400.—	—
Ex. 646 D	Harmonicas jouets (1)	—	Sans changement	—

(1) Sont considérés comme jouets les harmonicas d'une valeur inférieure à fr. 7.50.

283. 3. 12. 34.

France — Bureaux ouverts

Le Bulletin douanier n° 1179, du 23 novembre, publie la note ci-après à MM. les Directeurs, du 20 novembre 1934:

« A la suite d'une entente intervenue avec la Chambre de commerce de Nice, l'Administration a décidé qu'à partir du 1^{er} décembre prochain, un service fonctionnerait à la gare de cette résidence, avec mission d'assurer la visite des bagages, accompagnés ou non, des mobiliers appartenant à des étrangers qui viennent se fixer à Nice ou dans la région ainsi que des autres marchandises pour lesquelles les expéditeurs auront spécifié, sur les titres de transport, que le dédouanement doit avoir lieu à Nice. Il effectuera également les opérations relatives aux colis postaux destinés à être embarqués sur les autres navires empruntant le port de Nice.

Le même service procédera, enfin, à la vérification des huiles d'olive et autres produits exportés en décharge des comptes d'admission temporaire ou d'entrepôt.

Les expéditions dont il s'agit pourront avoir lieu sous le régime du transit international.

MM. les directeurs sont priés de vouloir bien adresser au personnel sous leurs ordres des instructions en conformité de la présente. (B. D. 1179.)

283. 3. 12. 34.

Grossbritannien — Zolländerungen

Gemäss «Safeguarding of Industries (Exemption) No. 6 Order, 1934» werden besondere Apparate oder Teile von Apparaten zur Erzeugung und Anwendung von elektromagnetischen Wellen für Elektrokatalysen mit Wirkung ab 27. November 1934 und vorläufig bis mit 31. Dezember 1934 vom sogenannten Schlüsselindustriezoll von 33 1/2 % ad valorem befreit und dem «Import Duties Act, 1932» unterstellt, so dass nun bis auf weiteres für solche Apparate der allgemeine Wertzoll von 10 % zur Anwendung gelangt.

283. 3. 12. 34.

Grossbritannien — Zolländerungen

Durch die «Import Duties (Exemptions) (No 15) Order, 1934» wurden mit Wirkung ab 26. November 1934 Kataloge und Reklamematerial, die weder Geschäftskataloge noch Geschäftsreklamematerial sind, auf die Freiliste versetzt.

283. 3. 12. 34.

Eine 100 Franken-Note liegt im „FORTA“ Schrank

Sinnbildlich gesprochen liegt sie drin, denn für einen Stahl-Registraturschrank, der denselben Dienst tut wie der „FORTA“, bezahlen Sie sonst Fr. 250. Der „FORTA“-Stahlschrank aber, dieses schöne, stabile Möbel, das selbst dem Direktionsbüro gut ansteht und dessen Schubladen leicht und fast geräuschlos auf Auszugsschlitten und Kugellagern gleiten, kostet im Normalformat nur **Franken 150.**

Aber was nützen viele Worte! Sie können ersturteilen, wenn Sie den „FORTA“-Stahlregistraturschrank von allen Seiten gesehen, alle vier Schubladen auf und zu getan haben. Wir schicken Ihnen den „FORTA“-Stahlschrank franko zur Ansicht. Sagt er Ihnen nicht zu, so kostet es Sie keinen Rappen; Sie können den Schrank unfrankiert zurücksenden. Schreiben oder telefonieren Sie uns, in einigen Tagen steht er in Ihrem Bureau.

78-3

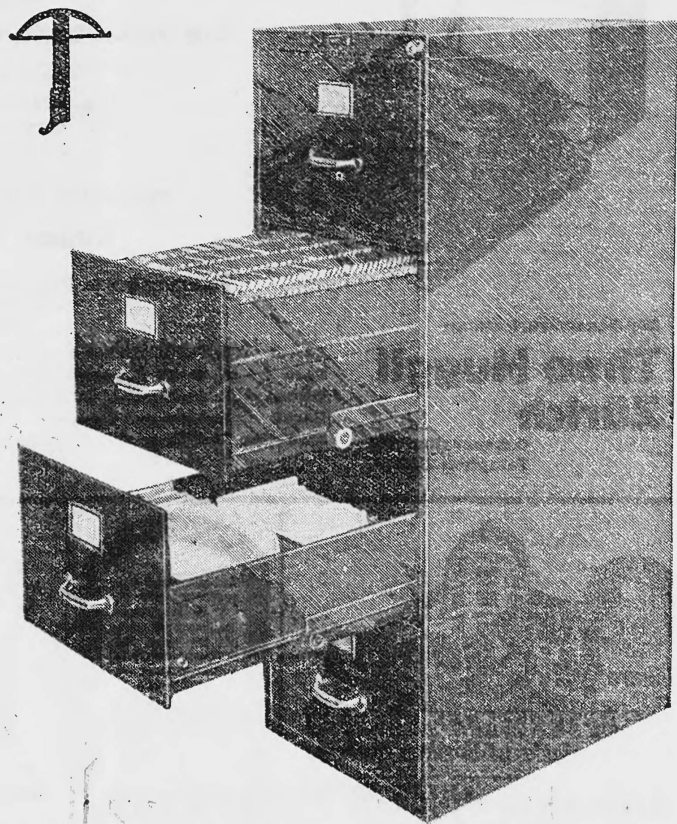
KARDEX-SYSTEM AG.

Talstrasse 12 **ZÜRICH** Telef. 56.672

„FORTA“-Hängemappen
mit Metallfensterreitern

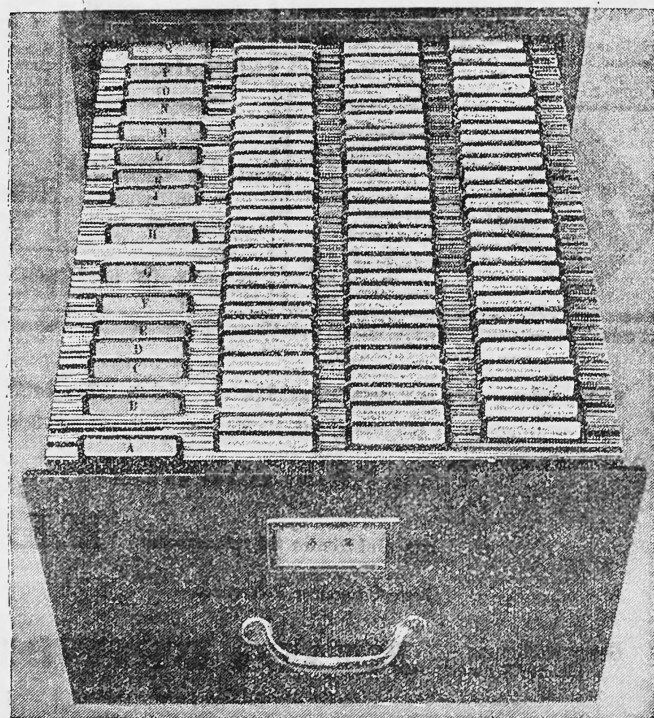
Normalformat
komplett pro Mappe **28 Cts.**

Folioformat
komplett pro Mappe **30 Cts.**



Normalformat 150 Fr.
mit 4 Schubladen und Schloss

Folioformat 160 Fr.
mit 4 Schubladen und Schloss





Auf Weihnachten eine ROYAL Portable

Die beliebteste und überall verbreitete Weltmarke!

Auch Sie werden über ihren leisen Gang,
ihre schöne Arbeit, ihre Bequemlichkeit, ihren
eleganten Bau, in einem Wort über ihre
überlegene Konstruktion staunen!

**Modelle für alle Zwecke von Fr. 225.— an
Gegen 15,000 Schweizerreferenzen**

Vorführung und Prospekte unverbindlich und kostenlos durch:

Die Generalvertretung:

**Theo Muggli
Zürich**

Gessnerallee 50
Telephon 36.756

**Zürich
Bern
Olten
Basel
St. Gallen**

R. Gubler, Bahnhofstrasse 93, Tel. 58.190
A. Muggli, Hirschengraben 10, Tel. 22.733
E. Friedli-Byland, Bahnhofplatz, Tel. 2374
W. Valhinger, Socinstrasse 6, Tel. 22.461
Theo Muggli (Inh. O. Widmer), Poststr. 2,
Telephon 5.97

Die Untervertreter:

Suisse Romande

Berweger & Duecommun (Royal Office S.A.)
Genève Place de la Fusterie 4, Téléphone 52.652
Lausanne Petit Chêne 32, Téléphone 26.353
Chaux-de-Fonds 64, rue Léopold Robert, Tél. 21.839

Dr. Raebers
Höhere Handelsschule
Zürich-Neu-Seidenhof-Uriastr.-Gerberg.s

LUGANO ADLER HOTEL
am Bahnhof

Von Geschäftsherren bevorzugt. Herrliche, ruhige und aus-
sichtreiche Lage, Zimmer Fr. 4.—, Pension Fr. 10.50.
Gleiches Haus: **Erika-Schweizerhof**, Umg. v. Gärten,
Pl. Wasser, Zimmer ab Fr. 3.—, Pension Fr. 9.50. Garage,
Boxen, Jahresbetrieb. 2678

Hotel Bristol Lugano

in schönster Lage. Für Ruhe und Erholung.
Pension von Fr. 14.—, Zimmer von Fr. 6.—.
E. Camenzind, Besitzer und Leiter. 129.1

Wir haben laufend abzugeben

erste Hypotheken

im Betrage von Fr. 10,000 und mehr auf Ein- bis
Dreifamilienhäuser in der Deutschschweiz, mit Zins-
fuss von 4 1/2 %. — Anfragen erbeten unter Chiffre
T 10795 Z an Publicitas Zürich. 2929



Nähmaschinen
Spezialnähmaschinen
für die
Wäsche- u. Bekleidungs-
Industrie
Nadeln, Oel, Fournituren
Albert Rebsamen A.G.
Rüti (Zürich) 1801

Auf März 1935 oder
später wird in der
Stadt **Luzern**
äusserst günstig
ein für jeden Ge-
schäftsbetrieb oder
Unternehmung ver-
wendbares
Fabrikgebäude

mit hellen Räumen,
abgeschlossenen
Vorplatz, Nebenge-
bäuden, Wohnun-
gen etc. etc. für nur
Fr. 95,000
mit Fr. 15,000 An-
zahlung
verkauft.

Eventuell werden
Fabrikräume und
Wohnungen
vermietet.

Auskunft erteilt:
Müller-Schuler,
Sachwalterbureau,
Kantonbank
Luzern. 28.91

**Füllhalter-
Reparaturen**

jedes Systems
in 24 Stunden

Eigene Werkstätte
Fr. Clostermeyer, Zürich,
Papeterie, Linomatquai 36

Insertieren Sie im Schweiz. Handelsamtsblatt



**vereinfacht
Jahres-
abschluss**

Ruf-Buchhaltung
Aktiengesellschaft Zürich
Löwenstr. 19. Tel. 57.680
Lausanne, 13, Rue Pichard

Gelegenheit

2 Kassenschränke
feuer- u. diebstahlsicher, sowie

1 Panzerschrank
äusserst billig zu verkaufen.
Anfr. erbeten unter Chiffre
HAB 3058 an Publicitas
Bern.

J. Leutert
Inkasso 1789
Liegenschaften - Verwaltung
Zürich, Möhlstr. 73
Tel. 61.918



METAL-
Additionsmaschine
für Hand- u. elektr. An-
trieb, 10 Tasten, Einstell-
kontrollwerk, sichtbares
Addierwerk, schreibend,
10stellig. Direkte Sub-
traktion. 40-3

Ernst Jost
Lore-Bühnenstrasse / Schaffhausen 1
ZÜRICH
Telephon 72.362

Schreibmaschinen

Urania, Piccola, Oliver,
erste Marken
von Fr. 250.— an

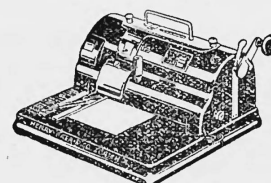


Unverbindliche
Probestellung

Fridolin Ketti & Co.
Zürich, Weinbergstr. 24
Telephon 23.773

Reparaturen gut u. billig.
Farbbänder, Zubehör
2825

**Die Frankiermaschine
„Universal 5“**



gehört zu einem modernen und rationalen
Bureaubetrieb — Alleinige Fabrikanten:

Henry Baer & Co., Zürich 4

Die Berufskrankheiten des Maschinenschreibers:

Nervenzündung in Fingerspitzen, Handgelenk, Unterarm und Schulterblättern; Kopfschmerzen etc.

verhütet und heilt

die elektrische Schreibmaschine

Erste Schweizer Referenzen

ELECTROMATIC

Unverbindliche Vorführung

Generalvertretung
für die Schweiz

JULIUS BRENDLE, ZÜRICH

Löwenstrasse 11
Telephon 58.883